

AMTSBLATT



Marktgemeinde St. Andrä-Wördern

AMTLICHE MITTEILUNG Nr. 5 | Dezember 2022 • Tel. 02242/31300-0 • E-Mail: post@staw.at www.staw.at

An einen Haushalt • Postgebühren bezahlt • Post-AG

*Frohe Weihnachten &
ein gutes Neues Jahr*



Zeichnung: © Emilia Testori, VS 3a

Aus dem Gemeinderat 4

Voranschlag 2023, mittelfristiger Finanzplan bis 2027, Indexanpassungen, Förderungen & Subventionen, Heizkostenzuschuss.

Im Gespräch

Daniel Pilz ist Berufsmusiker und Musiklehrer für Gitarre an der Adolf-Schnürl-Musikschule in St. Andrä-Wördern.

21

Auszeichnung JUZ StAW 26

Unserem Jugendzentrum (JUZ StAW) wurde die goldene Plakette „Gesundheitskompetente Offene Jugendarbeit“ verliehen.

Bürgerservicestellen



Gemeindeamt St. Andrä-Wördern

Altgasse 30
Tel. 02242 / 31300-0; Fax 02242 / 31300-15
Homepage: www.staw.at
E-Mail: post@staw.at
Öffnungszeiten: MO bis FR 8–12 Uhr und zusätzlich
DO 13–18 Uhr



Bürgermeister Maximilian Titz

Sprechstunden des Bürgermeisters jeweils am
DO von 15–18 Uhr, um Terminvereinbarung unter
02242/31300-0 wird gebeten.



Post Partner & Ortsvorstehung Altenberg-Greifenstein

Bahnhof – Tel. 02242 / 32231-10 (Fax DW 15)
Öffnungszeiten Post Partner:
MO, FR 8–10 Uhr, MI 16–19 Uhr, DI, DO 13–15 Uhr
Termine nach tel. Vereinbarung:
Ortsvorstehung Altenberg – Tel. 0660/8162181
Ortsvorstehung Greifenstein – Tel. 0664/2125047



Ortsvorstehung Hadersfeld

Hauptstraße 6
Tel./Fax 02242 / 5225
Öffnungszeiten:
1. u. 3. DO im Monat 18–19 Uhr



Post Partner & Ortsvorstehung Hintersdorf

Hauptstraße 32
Tel./Fax 02242 / 6223
Öffnungszeiten Post Partner:
MO, DI, DO 16–19 Uhr, MI 8–11 Uhr, FR 11–14 Uhr
Ortsvorstehung: MI 18–19 Uhr



Ortsvorstehung Kirchbach

Unterkirchbacher Straße 25
Tel./Fax 02242 / 6530
Öffnungszeiten: DO 17–18 Uhr

Bücherei Eulennest

Öffnungszeiten: DI + SA 10–12 Uhr, DO 16–19 Uhr



GEBRECHENDIENST

Telefon 02242/31300-40

Inhalt

Aus dem Gemeinderat.....	4
Berichte aus den Ausschüssen.....	6
Ortsvorstehung Hintersdorf.....	7
Wir sind für Sie da.....	11
Kindergartenanmeldung.....	13
Gesunde Gemeinde.....	14
Zivilschutz.....	16
VHS.....	18
Veranstaltungen.....	19
Im Gespräch.....	21
AK Rad.....	23
Umweltgemeinderäte.....	24
Neues aus KEM/KLAR.....	25
Jugendzentrum JUZ.....	26
Aus den Schulen.....	27
Eulennest.....	30
Info-Seiten.....	32/33
Gratulationen.....	35
Vorsorge Aktiv.....	36

Nächstes Amtsblatt im Februar 2023

Redaktionsschluss: 25. Jänner 2023
Beiträge bitte an: post@staw.at

Impressum

Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde
St. Andrä-Wördern. Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Maximilian Titz
Redaktion:
Obersekretär Peter Ohnewas und Karin Schlack,
3423 St. Andrä-Wördern, Altgasse 30.
Verlagspostamt und Verlagsort: 3423 St. Andrä-
Wördern. Grafik: www.grafdwerk.at.
Fotos: Gemeinde, shutterstock.com, adobestock.
Illustrationen: vecteezy.com
Druck: Druckerei Berger, Horn

Offenlegung gemäß § 25 MedG Abs. 4

Amtsblatt Marktgemeinde St. Andrä-Wördern
Amtliche Mitteilung

BLATTLINIE: Das Amtsblatt dient vorrangig der überpartei-
lichen Information der Gemeindegewohnerinnen und Gemeindegewohner,
von Interessierten und Institutionen. Wir berichten
über politische Entscheidungen, aktuelle Ereignisse, Ab-
sichten, Planungen und Vorhaben der Marktgemeinde, über
Veranstaltungen und andere relevante Informationen. Mit
dem Amtsblatt kommt die Marktgemeinde St. Andrä-Wör-
dern ihrer Informationspflicht gegenüber den Bürgern nach.
Eingesandte Beiträge und Inserate müssen der Blattlinie
entsprechen. Die Entscheidung über die Veröffentlichung
behält sich die Redaktion vor.

ERSCHEINUNGSWEISE: 5 Ausgaben pro Jahr. Die Erschei-
nungstermine sind dem jeweiligen Amtsblatt/Seite 2 zu
entnehmen.

AUFLAGE: 4700 Stück

VERTEILUNG: Kostenlos an alle Haushalte.

KOMMENTAR

Bürgermeister Maximilian Titz

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!
Liebe Gäste aus der Ukraine!



In wenigen Tagen ist Weihnachten und bald beginnt ein neues Jahr. Für mich ist 2023 ein großes Fragezeichen: Wohl niemand hat mit einem Krieg mitten in Europa gerechnet, dessen Folgen wir alle so sehr spüren. Wer kann schon absehen, wie es weitergehen wird. Wir erleben, wie wichtig Zusammenstehen und Zusammenhalt ist – nicht nur in der Familie und unter Freunden. Dieses Zusammenstehen und diesen Zusammenhalt wünsche ich Ihnen allen von ganzem Herzen. Machen wir Weihnachten verstärkt zu einem Fest der Besinnung, der Menschlichkeit und der gegenseitigen Wertschätzung.

2022 hat aber auch Positives gebracht. Mit unserer jüngsten Gemeinderatssitzung sind wir in eine neue Ära der Bürgerinformation gestartet: Ab jetzt werden die Sitzungen live übertragen und 12 Monate gespeichert, damit sich jede und jeder ein Bild von der Arbeit dieses Gremiums machen kann. Auch für die Gemeinderäte und mich ist es Neuland – wir lernen mit jeder Sitzung dazu. Auf der Website der Gemeinde unter www.staw.at ist der direkte Zugang gespeichert.

Es freut mich, dass wir bei der Ausstattung der Bauten der Gemeinde mit Photovoltaikanlagen auf der Überholspur sind. Lieferengpässe bei den Komponenten-Herstellern haben den Ausbau leider gebremst. Allerdings sind die größten Anlagen fertig und in Betrieb.

Die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf energieeffiziente LED-Leuchten ist zu drei Vierteln geschafft. Die fehlenden 490 Leuchten alter Technologie planen wir 2023/2024 ebenfalls auszu-

tauschen. Damit werden wir noch mehr Energie einsparen können.

Wie wichtig das ist, zeigt der Blick auf das Gemeindebudget. Genau wie Sie wissen wir nicht, wohin die Reise mit den Energiepreisen geht. Vieles ist derzeit nicht kalkulierbar, da uns noch die EVN-Abrechnung fehlt. Es war daher nicht einfach, ein seriöses Budget zu erstellen. Hilfe hat die Bundesregierung zugesagt, die den Österreichischen Gemeinden eine Milliarde Euro für Investitionen in erneuerbare Energie und Infrastruktur zur Verfügung stellt.

Mit der allgemeinen Indexsteigerung mussten diverse Gebühren und Abgaben um rund 10 Prozent erhöht werden. Fix gibt es wieder einen Heizkostenzuschuss von 150 Euro zusätzlich zu den Landeshilfen.

Am 29. Jänner 2023 wird ein neuer Landtag gewählt. Neu ist, dass die Sprengel Altenberg und Greifenstein zusammengelegt wurden. Für diese Katastralen und für die Badesiedlung steht als Wahllokal der Kindergarten Altenberg zur Verfügung - wie bei der Bundespräsidentenwahl. Die Vorteile: Barrierefreiheit und ausreichend Parkplätze.

Zum Abschluss möchte ich mich sehr herzlich bei Aida Maas-Al Sania für ihre Arbeit zum Wohle und für die Gesundheit unserer Bevölkerung bedanken. Alles Gute für den weiteren Lebensweg. Mag. Karin Ewers wird sie ersetzen. Wir haben Mag. Ewers bei der vergangenen Sitzung als neue Gemeinderätin angelobt. Herzlich willkommen im Team!

Ihr Bürgermeister

Maximilian Titz



Aus dem GEMEINDERAT



GEMEINDERATSSITZUNG VOM 2. DEZEMBER 2022

Die Gemeinderatssitzung am 2.12.2022 umfasste bei der Ausschreibung 25 Tagesordnungspunkte im öffentlichen Teil, die erstmalig mittels Live-Stream im Internet verfolgt werden konnte.

Vor Beginn wurde GR Mag. Karin Ewers als Gemeinderätin angelobt, da Aida Maas-Al Sania ihr Gemeinderatsmandat mit 25.11.2022 zurückgelegt hatte.

Mit Beginn der Sitzung wurden von der Grünen-, SPÖ-Fraktion je ein Dringlichkeitsantrag und von der FPÖ-Fraktion zwei Dringlichkeitsanträge eingebracht. Letzteren wurde die Dringlichkeit nicht zuerkannt. Der Antrag der Grünen – Ergänzungswahlen in die Ausschüsse – und der der SPÖ wurden in die Tagesordnung aufgenommen. In der weiteren Folge wurde der Dringlichkeitsantrag der SPÖ in die nichtöffentliche Sitzung verlegt.

Prüfbericht

Der Prüfbericht des Prüfungsausschusses vom 30.11.2022 wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht. Bei dieser Sitzung wurden neben der Kassa, die Vereinsmitgliedschaften, die Förderungsabwicklungen, sowie eine Anschaffung im Bereich des Bauhofes geprüft. Details wurden in das Protokoll aufgenommen.

Voranschlag 2023 mit mittelfristigem Finanzplan bis 2027

Der Voranschlag 2023 wurde nach den neuen Richtlinien der VRV 2015 erstellt und bewertet. Der Entwurf weist im Ergebnishaushalt ein Nettoergebnis von minus € 456.000,- und der Finanzierungshaushalt eine Summe von minus € 1.439.700,- aus.

Bei Erstellung des Voranschlages bzw. mittelfristigen Finanzplanes wurden zahlreiche Faktoren berücksichtigt, wobei man bei vielen Aufwendungen noch keine endgültige Abschätzung hat.

Die Kosten-Steigerungen bei den Strom-, Gas und indexgebunden Aufwendungen sind noch nicht endgültig abschätzbar. Ein weiterer Faktor ist, dass die Bevölkerungszahl noch nicht fix ist. Erst Anfang 2023 werden die Zahlen (Volkszählung 2021) verlautbart, die eine Anpassung der Finanz-

ausgleichszahlen nach sich ziehen wird. Auch der Anstieg der Kreditzinsen wird sich auf das Budget auswirken, auch wenn die Gemeinde mehr als 60 % des Kreditvolumens mit Fixzinsen abgesichert hat.

Es wurde daher mit dem Voranschlag 2023 der laufende Betrieb und die Fortführung von begonnenen Vorhaben abgesichert. Es wurde vereinbart, dass es nach Vorliegen der Zahlen des Rechnungsabschlusses 2022 und den bis dahin bekannten Daten (Strompreis, Zinsentrend u.a.) im Mai 2023 einen Nachtragsvoranschlag geben wird.

Der Entwurf wurde vom 17.11.2022 bis 01.12.2022, während der Amtsstunden, im Gemeindeamt Wördern zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt. Weiters war die Einsichtnahme über die Homepage der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern während dieser Zeit möglich. Es gab keine Einwendungen. Weitere Details sind im Zahlenwerk ersichtlich.

Über Antrag von DI Dieter Gilnreiner wurde der vorliegende Entwurf des Voranschlages 2023 mit dem mittelfristigen Finanzplan bis 2027 mit 16 Ja-Stimmen (ÖVP-, Grüne- und BL-Staw-Fraktion) und sieben Gegenstimmen (FPÖ-Fraktion, GGR Kraft, GR Behling, GR Brunner, GR Czaak und

GR Hammer) bzw. sechs Enthaltungen (übrige SPÖ-Fraktion) beschlossen.

HINWEIS:

Der beschlossene Voranschlag 2023 kann auf der Gemeindehomepage www.staw.at (Bürgerservice - Archiv – Haushaltsvoranschläge ab 2020) heruntergeladen werden.

Indexanpassungen ab 1.1.2023 bei den Gebühren und Festsetzung privatrechtlicher Entgelte

Damit es zu keinen unvermuteten Erhöhungen bei den Gebühren mehr kommt, hat der Gemeinderat 2020 den Beschluss gefasst, dass es jährliche Indexanpassungen geben wird, so wie es in vielen anderen Bereichen bereits seit Jahren üblich ist (z.B. Müllgebühren, Autobahnvignette).

Die diesjährige Indexanpassung beträgt durchschnittlich 10,6 % gemäß dem Verbraucherpreisindex.

Es wurden daher die Gebühren für die Wasserversorgung (ab 1.7.2023), Friedhofsgebühren und Hundeabgabe um 10,6 % angehoben. Weiters wurden die Abgaben, die im Wesentlichen bei Neu-, Zu- und Umbauten (Aufschließungsabgabe, Ausgleichsgebühren für Spielplätze, Stellplätze) anfallen, angepasst.

Bei den privatrechtlichen Entgelten für das Kulturhaus, Turnsäle, Musikschulsaal und Verleihungen gab es eine Neufestsetzung, da die letzte Festlegung 2015 erfolgte. Hier mussten höhere Indexanpassungen nachgezogen werden. Weiters gibt es zukünftig Tarife für die Bereitstellung von Räumlichkeiten im alten Kindergarten, Altgasse bzw. dem Gemeindeamt.

Alle Beschlüsse wurden vom Gemeinderat einstimmig gefasst. Details über die Anpassungen sind auf der Homepage ersichtlich bzw. werden diese gesondert kommuniziert werden.

Vergabe von Subventionen 2022

Die Vergabe von Förderungen und Subventionen für 2022 erfolgte an folgende Vereine und Institutionen:

Judo Club Makoto € 500,- sowie € 2.170,- als Buskostenersatz; SV St. Andrä-Wördern: € 9.600,-; UNION Hintersdorf/Kirchbach, Sektion Fußball: € 310,-; UNION Hintersdorf/Kirchbach, Sektion Turn- und Sportunion: € 310,-; UNION St. Andrä-Wördern: € 12.985,85, sowie € 5.000,- für die Anschaffung von Geräten; Red Dragons Inlinehockey Verein: € 8.250,-; Berg- und Naturwacht Hadersfeld € 390,-; Greifvogelzuchtstation: € 2.200,-; Kinderfreunde St. Andrä-Wördern: € 400,-; Kinderfreunde Altenberg/Greifenstein: € 400,-; Musik- und Gesangsverein: € 3.050,-; Naturpark Eichenhain € 3.300,-; Pensionistenverband St. Andrä-Wördern/Zeiselmauer-Wolfspassing: € 600,-; Schloßchor Hadersfeld € 330,-; Verein Dorfplatz St. Andrä-Wördern € 550,-; Verein Grenzenlos St. Andrä-Wördern: € 830,-; Naturheilraum St. Andrä-Wördern € 700,-; Evangelische Pfarre: € 700,-; Pfarrverband St. Andrä v.d.H.: € 1.790,- und die fünf Freiwilligen Feuerwehren € 73.200,-.

Dieses Jahr wurden alle Subventionsvergaben wieder einstimmig beschlossen.

Weitere Bausperre

In den seit langem gewidmeten Bauland Agrargebietsflächen in den Katastralen Hadersfeld, Hintersdorf

und Kirchbach bestehen noch mehrere großflächige Baulandreserven bzw. große Grundstücksflächen, die sukzessive genutzt werden. Im Laufe der letzten Jahrzehnte hat sich die Nutzung von Bauland Agrargebietsflächen durch die geänderte Ausnutzung der Baulandflächen maßgeblich geändert. Dies vor allem aufgrund von geänderten Verwertungsstrukturen, die eine vermehrte Unterteilung von Grundstücken und eine Nutzung der entstehenden Einzelparzellen mit sich bringt. Dies wiederum bewirkt im bereits bebauten Siedlungsgebiet eine geänderte Bebauungsstruktur der Grundflächen, eine wesentliche Änderung des Ortsbildes und eine geänderte Nutzung der Baulandstrukturen.

Zur Überarbeitung der Bebauungsrichtlinien wurde nun eine Bausperre verfügt, die jedoch keinen generellen Baustopp darstellt. Details können auf der Homepage eingesehen werden.

Weiters wurde die Bausperre in der Hauptstraße in Wördern um ein Jahr verlängert, da die geplanten Änderungen noch nicht beschlossen wurden.

Weitere Beschlüsse des Gemeinderates:

- Für notwendige Investitionen 2022 im Bereich der Abwasserentsorgung, Wasserversorgung, Wohngebäude, Sanierung alter Kindergarten und Straßeninfrastruktur sind Darlehen in der Gesamthöhe von € 1.750.000,- erforderlich. Den Zuschlag erhielt Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien als Bestbieter mit einem Aufschlag von 0,56 % bzw. 0,6 % Punkte auf den 6-Monats-Euribor.

- Die Betreuungsbeiträge bei der schulischen Nachmittagsbetreuung in der Volksschule St. Andrä-Wördern wurden für das kommende Schuljahr 2023/24 um den Index von 10,6 % angepasst.

- Personen, die einen Heizkostenzuschuss (€ 150,- + € 150,-) durch das Land NÖ erhalten werden, bekommen im Frühjahr 2023 zusätzlich von der Gemeinde eine Zahlung von € 150,-.

- Die Verkaufspreise in der Badesiedlung sollen durch Gutachten neu bewertet werden. Bis dahin wird es keine Grundverkäufe geben und nach Vorliegen der Neubewertung wird der Gemeinderat festlegen, ob und wenn ja, unter welchen Voraussetzungen weitere Verkäufe erfolgen können.

- Vom Gemeinderat wurde eine Resolution an die Bundesregierung beschlossen, die eine Unterstützung bei den Energiekosten und gestiegenen Baukosten fordert.

- Beim Investitionsbeitrag für die HAK und Handelsschule Tulln wurde einstimmig beschlossen, dass die Gemeinde für 19 Schüler 50 % (jeweils € 106,50 pro Schüler) dieses Investitionsbeitrages für das Schuljahr 2022/23 übernimmt.

- Die Privatschule KreaMont wird 2023 wieder mit einem Kostenbeitrag von € 8.500,- für je drei Monate für die Betreuung ihrer Schüler unterstützt.

- Die Umweltgemeinderäte Rudolf Hammer und Ing. Harald Sattmann legten dem Gemeinderat den aktuellen Umweltbericht vor, der auf der Gemeindehomepage eingesehen werden kann.



Mag. Karin Ewers wurde als Gemeinderätin vom Bürgermeister Titz angelobt

Foto @ Otto Sibera

AUSSCHUSS FÜR UMWELT & RAUMORDNUNG

Umwelt – u. Naturschutz, Klimabündnis, Örtl. Raumordnung, Bebauungsplan, öffentl. Verkehr, Radwege, Straßengrundabtretungen, Verkehrskonzept, verkehrsberuhigende Maßnahmen, Schüler- und Kindergartentransporte, Mountainbikewege, Alternativ-Energien, Regionalität

VORSITZENDE:

Mag.^a Ulrike Fischer, Vizebürgermeisterin, Grüne; ulrike.fischer@staw.at

VORSITZENDE-STV.:

Miriam Hülbauer, Gemeinderätin, Grüne



Radwegenetz

Der Radweg entlang der L118 wurde bis zur Hötzendorfgasse fertig gestellt. Statt der bestehenden Bäume wurden jetzt 17 klimafitte Ulmen gepflanzt. Die gewählte Baumart ist hitzeresistent und wenig pflegeintensiv. Als Mitglied der Klimaanpassungsregion (KLAR) wird der Umweltausschuss an einem kostenfreien Seminar „Klimafitte Bepflanzung“ teilnehmen und in der Folge dafür Sorge tragen, dass schattenspendende Pflanzungen stattfinden.

Photovoltaik

Anfang 2023 ist es endlich so weit, die Photovoltaikanlagen können nach Lieferschwierigkeiten an den Standorten: Kindergärten Dammstraße, Altenberg und Altgasse, Altenberg - Brunnen Flößersteig, Wördern - Brunnen am Wasserwerk, Friedhof, Polizei, 3 Wohnhausanlagen, Amtshaus Kirchbach montiert werden. Zusätzlich wird zu den bereits errichteten Anlagen, im Rahmen der notwendigen Dachsanierung auf dem ehemaligen Kindergarten Wördern bzw. der jetzigen Bücherei Eulen-

nest ebenfalls eine Photovoltaikanlage angebracht.

Raumordnung

Leider hat sich in den vergangenen Jahren gezeigt, dass geschäftstüchtige Bauunternehmer es immer wieder schaffen, auf kleinen Grundstücken überdimensionierte Bauobjekte zwischen gewachsenen Siedlungsstrukturen zu platzieren. Mit der Widmung „maximal zwei Wohneinheiten“ in den Wienerwaldgemeinden konnten sinnvolle Einschränkungen erreicht werden. Da im „Bauland Agrargebiet“ diese Widmung nicht möglich ist, möchte der Gemeinderat dafür einen neuen Bebauungsplan erarbeiten. Um die dazu nötige Vorlaufzeit zu sichern, wird in den Katastralgemeinden Hintersdorf, Kirchbach, Steinriegl, Haselbach, Hadersfeld eine zweijährige Baubeschränkung erlassen.

Grundsätzlich zielt die Raumordnung in diesem Bereich darauf ab, die landwirtschaftlichen Flächen im Gemeindegebiet als solche zu erhalten und damit die Versorgungssicherheit der Bevölkerung weiter zu stärken.



Foto @ Otto Sibera

AUSSCHUSS FÜR BAU & GEBÄUDE

Liegenschaftsbewirtschaftung, Wohnungsvergaben, Grundstücksan- und -verkauf, Pachtangelegenheiten, Amts- und Wohnhäuser, Buswartehäuser, Wirtschaftsförderungen

VORSITZENDE:

Susanna Kittinger, Gemeinderat, ÖVP
susanna@kittinger.at

VORSITZENDER-STV.:

Wolfgang Seidl, gf. Gemeinderat, ÖVP



EULENNEST

Unsere Bibliothek hat ein neues Dach bekommen. Nach langer Zeit, wo das Dach sowie die Lichtkuppeln undicht waren, und durch unsere Gemeindemitarbeiter mit Planen abgedeckt wurde, ist dies heuer im Herbst erneuert worden. Weiters sind einige Fenster getauscht worden und die noch verbliebenen Holzfenster bekommen im Frühjahr einen neuen Anstrich. Die Beleuchtung wurde auf LED umgestellt und beim Eingang wird die Stufe durch eine Rampe ersetzt. Somit erstrahlt das Eulennest für das Jahr 2023 in neuem Glanz.

FF Hintersdorf

Die Sanierungsarbeiten im Außenbereich sind weitgehend abgeschlossen, allerdings muss in den Innenräumen noch gearbeitet werden, damit die Wohnung wieder vergeben werden kann.

GEMEINDEWOHNUNGEN

Die Liste der vorgemeldeten Personen ist leider deutlich länger als die freien Gemeindefwohnungen. Einige Wohnungen in den bestehenden Gemeindebauten können nach Sanierung wieder vergeben werden. Das Projekt für den Bau von neuen Gemeindefwohnungen in der Dr. Renner-Allee ist daher mehr als notwendig, auch wenn noch einige Zeit vergehen wird, bis diese gebaut bzw. bezogen werden. Derzeit sind einige Architektenbüros eingeladen, Vorschläge für die

Bebauung zu entwickeln. Diese werden dann einem Gremium präsentiert und in diesem diskutiert. Wir werden Sie weiter am Laufenden halten.

Grasweg 4

Die 5 Wohnungen in diesem Haus wurden großteils renoviert und bewohnbar gemacht. In den nächsten Wochen folgt die Einrichtung und ab dem Jahr 2023 können diese von der Gemeinde als Notwohnungen zur Verfügung gestellt werden. Die Wohnungen werden nicht dauerhaft vermietet, damit behält sich die Gemeinde vor, in Not gekommenen Menschen schnell und unbürokratisch helfen zu können.

VOLKSSCHULE/HORT/ MUSIKSCHULE

Das Angebot unserer Ausbildungs- und Betreuungseinrichtungen wird immer umfangreicher. Daher wird auch der Platzbedarf größer. Wir sind als Gemeinde gefordert, den Kindern genug Möglichkeiten für Ihre Entwicklung zu bieten, daher wird in den nächsten Monaten gemeinsam mit den zuständigen Personen evaluiert, wie sich das Schulareal entwickeln sollte, um fit für die Zukunft zu sein. Das ist ein sehr umfassendes und zukunftsweisendes Projekt, welches gut durchdacht und geplant werden muss und daher sicher einen längeren Zeitraum in Anspruch nehmen wird. Wir werden weiter berichten.

AUSSCHUSS FÜR GENERATIONEN & GESUNDHEIT

Sozial- und Gesundheitswesen, Jugendangelegenheiten mit Jugendzentrum, Spielplätze, Audit „Familienfreundliche Gemeinde“, Barrierefreiheit

VORSITZENDER
Flip Maas, Gemeinderat,
GRÜNE, maas@maas-consulting.eu

VORSITZENDER-STV.
Aida Maas-Al Sania, Gemeinderätin,
GRÜNE



Heizkostenzuschuss

Das Land NÖ hat auch dieses Jahr einen Heizkostenzuschuss für Personen beschlossen, die sich in prekären Lagen befinden und deren Situation aufgrund steigender Energiekosten, Teuerungen und Inflation zur Zeit noch schwieriger geworden ist. Daher leistet das Land NÖ noch eine zusätzliche einmalige Sonderförderung von ebenfalls 150€ für 2022/23. Insgesamt beträgt der Heizkostenzuschuss vom Land NÖ somit 300€. In der Gemeinderatssitzung am 2.12. wurde beschlossen, dass die Gemeinde wie letztes Jahr 150€ beisteuern wird. Siehe auch Seite 12.

Aktivpark für Personen mit Bewegungseinschränkungen

Der Aktivpark, welcher speziell für Menschen mit Bewegungseinschränkungen errichtet wurde, ist fertig. Er befindet sich am Kirchenweg beim Ärztezentrum am Grundstück hinter der Zwergenburg (siehe Foto). Im Aktivpark stehen speziell ausgewählte Motorikgeräte für diese Zielgruppe. Menschen mit Bewegungseinschränkungen sind v.a. ältere Personen oder

Menschen mit Behinderungen. Die Geräte sind mit Anleitungen beschriftet und sind grundsätzlich sehr einfach in ihrer Anwendung. Beim Gebrauch der insgesamt 5 Geräte werden alle Muskelgruppen aktiviert. Ältere Personen haben manchmal mehr Ängste zu stürzen, wenn sie neue unbekannte „Sportgeräte“ gebrauchen. Deshalb ist vorgesehen, dass ab März einige Termine mit Physiotherapeut:innen stattfinden werden. Sie werden vorzeigen, wie man die Geräte auf sichere Weise verwenden kann. Neben den Motorikgeräten gibt es auch nette überdachte Sitzplätze zum Verweilen. Eine Linde und Sträucher wurden gepflanzt.

Gesunde Gemeinde: Wochenmarkt

Viele Menschen in unsere Gemeinde wünschen sich einen Wochenmarkt, wo man v.a. regionale Produkte kaufen kann. Deshalb werden Menschen gesucht, die mithelfen möchten diesen Wochenmarkt zu organisieren. Siehe auch Inserat auf Seite 15.

Infos zu Aktivitäten der Gesunde Gemeinde siehe Seiten 14-15



ORTSVORSTEHUNG HINTERSDORF

gf. Gemeinderat, Ortsvorsteher
Ing. Johann Müllner

Nach den Sommerferien hat sich in Hintersdorf einiges getan, es fanden wieder Veranstaltungen statt.

Die Freiwillige Feuerwehr Hintersdorf veranstaltete anstelle des Feuerwehrfestes Anfang Juli, ein Herbstfest im September. Es wurde ordentlich gefeiert, und im Zuge dieses Herbstfestes wurde am Sonntag auch das Erntedankfest mit einer Heiligen Messe im Feuerwehrhaus abgehalten. Der Ausklang der Veranstaltung war ein Frühschoppen bei dem bis am Nachmittag gefeiert wurde.

Bei den Tagen der Offenen Ateliers im Oktober haben sich auch Künstlerinnen aus Hintersdorf beteiligt, und ich konnte mir selbst die wunderschönen Ausstellungen über Grafik, Keramik, Malerei und Textil ansehen. Beim Leopolditreffen im November am Dorfplatz in Hintersdorf konnten einige Leopolds begrüßt werden. Am Allerheiligentag wurde beim Kriegerdenkmal in Hintersdorf ein Gedenken für die Verstorbenen abgehalten.

Auch heuer kann am Heiligen Abend das Friedenslicht beim Feuerwehrhaus in Hintersdorf von 10.00 bis 12.00 Uhr abgeholt werden.

Die Christmette in der Johanneskapelle in Hintersdorf wird am 24. um 22.00 Uhr als Wort-Gottes-Feier gefeiert.

Für die Sicherheit auf der Straße wurden im Bereich der Kreuzung Hauptstraße – Mohrweg Verkehrsspiegel aufgestellt. Weiters wurde der Gehweg im Bereich der Bushaltestelle Grabenweg gekennzeichnet, damit ein sicherer Zugang zur Bushaltestelle vor allem für die Schulkinder gewährleistet ist.

Ich wünsche frohe Feiertage und einen guten Rutsch ins 2023.

Jugendkarte NÖ

Die Jugendkarte des Landes Niederösterreich steht allen Jugendlichen zwischen 14 und 24 Jahren kostenlos im Scheckkartenformat zur Verfügung. Neben ihrer Funktion als offiziell anerkannter Altersnachweis im Sinne des NÖ Jugendgesetzes, hat sie noch viele weitere attraktive Vorteile für junge Menschen zu bieten.

Dazu zählen ein Jugendmagazin (viermal pro Jahr) mit vielen wertvollen Informationen

für Jugendliche, Ermäßigungen bei Partnerbetrieben aus NÖ und ganz Europa, zahlreiche Gewinnspiele und weitere Aktionen.

Info unter
www.jugendinfo-noe.at



E-Ladestation in Hadersfeld

Die Gemeinde betreibt seit einigen Jahren zwei E-Ladestationen in Kooperation mit der EVN. In Wördern befindet sich beim Gemeindeamt eine Ladestation für zwei Fahrzeuge und in St. Andrä beim Polizeiposten in der Greifensteinerstraße ebenfalls mit zwei Ladepunkten.

Die letzten zwei Jahre haben gezeigt, dass diese „Tankstellen“ gut angenommen und kostendeckend betrieben werden können. Diese Erfahrungen haben nun die Gemeindeführung dazu bewegt, den Ausbau voranzutreiben.

In Hadersfeld wurde nun die Gelegenheit wahrgenommen, im Zuge der Errichtung einer neuen Trafostation seitens der EVN in der Alois-Aigner-Gasse auch eine E-Ladestation



zu errichten. Diese Lademöglichkeit steht nicht nur den Bewohnern von Hadersfeld, sondern auch den Besuchern zur Verfügung.

2023 soll das Ausbauprogramm fortgesetzt werden. Die nächsten Tank-

stellen werden in Hintersdorf und Kirchbach errichtet. Ebenfalls ist eine Ladestelle für Altenberg/Greifenstein vorgesehen und in weiterer Folge wird es eine Verdichtung des Angebotes im Zentralraum geben.

Kinder schmücken Weihnachtsbaum im Gemeindeamt

Der **Kindergarten Hintersdorf** war heuer zu Besuch im Gemeindeamt Wördern und schmückte den Weihnachtsbaum mit selbstgebasteltem Schmuck.

Bürgermeister Maximilian Titz bedankte sich bei den Kindern für den schön geschmückten Weihnachtsbaum.



Ortsdurchfahrt Wördern im Zuge der L 118 mit Geh- und Radwegerrichtung

Die Greifensteiner Straße in Wördern im Zuge der Landesstraße L 118 wurde auf einer Länge von rund 780 m erneuert und mit der Errichtung eines neuen Geh- und Radweges verkehrssicher ausgebaut. Landesrat Ludwig Schleritzko hat am 1. Dezember 2022 in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner die Fertigstellung für den Ausbau der Greifensteiner Straße in Wördern vorgenommen. Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko zeigt sich erfreut: „Neugestaltungen von Ortsdurchfahrten und die Herstellung von neuen Geh- und Radwegen, wie hier in Wördern, sind ein besonders wichtiger Schritt in die richtige Richtung, wird doch die Verkehrssicherheit – vor allem für die schwächeren Verkehrsteilnehmer maßgeblich – erhöht.“



Der NÖ Straßendienst und die Marktgemeinde St. Andrä-Wördern bedanken sich bei den Anrainer*innen und Verkehrsteilnehmer*innen für ihr Verständnis während der Bauarbeiten.

ImmoDienst
... UND LEISTUNG WIRD REALITÄT

10 Mietwohnungen,
Wohnflächen 35-69m² zzgl. Garten/Terrasse oder Balkon

Fertigstellung Ende 2022

Exklusive Ausstattung:
Tischlerküche * Fußbodenheizung (Luft/Wärmepumpe)
Garagenplätze * Kinderspielplatz

3425 Langenlebar
Fritz Schindler Straße 3

Anfragen an:
Peter Vacha
0664/58 59 025
www.immodienst.at

JUNEK-BADKULTUR

Perfekte Komplettlösungen – unter dem Motto „alles aus einer Hand“ gehen die Installationsprofis von Junek Badkultur daran, individuelle Kundenwünsche in die Realität umzusetzen.

Detaillierte Planung am Computer garantiert, dass Ihr Badezimmer genauso wird, wie Sie es sich vorgestellt haben.

Die Umsetzung erfolgt in 10 Arbeitstagen mit nur einem Ansprechpartner (Hr. Krewenka), die Fixpreisgarantie sorgt dafür, dass es keine finanziellen Überraschungen gibt.

3423 St. Andrä-Wördern **1080 Wien**
Hauptstraße 20 Lange Gasse 18
Tel. 02242 / 335 33 Tel. 01 / 405 12 97-0
Mi. 8-12 Uhr Mo.-Fr. 8-12 Uhr
sonst nach Vereinbarung und 13-17 Uhr

office@badkultur.at, www.badkultur.at

Foto: Created by Asier_relampogestudio - Freepik.com

Ab ins Gelbe!

Alle Verpackungen, außer Glas und Papier, kommen jetzt in die Gelben Behälter (Tonne oder Sack). Danach werden sie sauber getrennt und Wertstoffe bleiben länger im Kreislauf.

Was darf in den Gelben Sack oder in die Gelbe Tonne?



Verpackungen aus Kunststoff:

z. B. Joghurtbecher (Kartonummantelung bitte zum Altpapier), Obsttassen, Fleischtassen, Wurst- und Käseverpackungen, Plastiksackerl, Aufstrich- und Butterbecher, Blisterverpackungen von Medikamenten, etc.



Verpackungen aus Metall (Weißblech und Aluminium):

z. B. Getränke- und Konservendosen, Marmeladendeckel, Deckel von Joghurtbechern usw., Tuben von beispielsweise Senf oder Tomatenmark, Kronkorken, Menüschalen aus Aluminium, etc.



Verpackungen aus Materialverbund:

z. B. Getränkeverbundkartons (Milch- und Saftpackerl), Chipsverpackungen (Sackerl und Dosen), Kaffeeverpackungen, Tiefkühlverpackungen, Fertigsuppenbeutel, Instantkaffeedosen, etc.



Kunststoffverpackungen – Hohlkörper (bis 3 Liter Fassungsvermögen):

z. B. PET-Flaschen, Verpackungen für Wasch- und Reinigungsmittel, Shampooflaschen, Speiseöl-Kunststoffflaschen, etc.



Kleine Verpackungen aus Styropor:

z. B. Styroporchips, Styroportassen, etc.



Verpackungen aus biologisch abbaubaren Materialien:

z. B. Folien oder Schalen aus Maisstärke, „Bio-Kunststoffverpackungen“, etc.



Verpackungen aus Textil:

z. B. Juteverpackungen, Baumwollsackerl für Reis, etc.



Verpackungen aus Holz:

z. B. kleine Obststeigen, Tortenschachteln aus Holz, etc.



www.insgelbe.at



Die Malakademie startete in ein neues Schuljahr

Nachdem auch die Malakademie im letzten Schuljahr über lange Strecken im Distance-Learning abgehalten werden musste, konnte sie dieses Jahr Gott sei Dank ohne Einschränkungen begonnen werden: 10 kunstbegeisterte Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren treffen sich nun jeden Mittwoch von 16 bis 18 Uhr im Malatelier am Dorfplatz. Gemeinsam wird gemalt, gezeichnet, skizziert und entworfen. Die Kinder lassen ihrer Fantasie freien Lauf und erschaffen ihre eigenen kleinen Welten auf Papier. So sind in den letzten Wochen schon viele tolle Herbststillleben, Berglandschaften, Halloween-Kunstwerke, Wimmelbilder und vieles mehr entstanden.

In den nächsten Unterrichtsstunden werden die Kinder u.a. weihnachtliche Fensterbilder gestalten, die sie im Zuge der „Hagenthaler Adventfenster 2022“ (https://www.staw.at/Hagenthaler_Adventfenster) präsentieren werden: Dieses gemeinschaftlich entstandene Kunstwerk wird am Mittwoch, den 21. Dezember, ab 18 Uhr bei Punsch und Keksen zum ersten Mal beleuchtet bzw. „eröffnet“ werden. Außerdem werden die jungen Künstler*innen bei dieser Gelegenheit auch gleich ihre bisher entstandenen Werke im Atelier präsentieren. Über Besucher*innen würden sich die Kinder und die Malakademie sehr freuen! Sie finden das Atelier im Großen Innenhof am Dorfplatz, Josef-Karner-Platz 1.

Die Malakademie wird über das Land Niederösterreich organisiert. Bei Interesse finden Sie weitere Infos auf der Webseite des Musik- und Kunstschulenmanagements unter www.mkmnoe.at bzw. können Sie sich gerne per Mail (malakademie-staw@gmx.at) an die beiden Referentinnen - Kunstpädagogin Barbara Riha und Mag.art. Julia Schindler-Schulz - wenden.



Wir sind für Sie da!

Wir möchten Ihnen unsere MitarbeiterInnen der Marktgemeinde Andrä-Wördern vorstellen. In dieser Ausgabe stellen wir Ihnen vor:

Obersekretär

Peter Ohnewas

Amtsleiter

Altgasse 30
3423 St. Andrä-Wördern
02242/31300-0
Peter.Ohnewas@staw.at

Aufgewachsen und wohnhaft in der Nachbargemeinde Zeiselmauer.

Verheiratet, 2 erwachsene Töchter, 1 Enkerl

Hobbys: die Gemeinde, Sport aktiv und passiv



Nach knapp 19 Jahren Gemeindedienst in der Nachbargemeinde Zeiselmauer, seit nunmehr 25 Jahren in leitender Funktion in St. Andrä-Wördern.

AUFGABENGEBIETE

- Amtsleitung seit 2006
- Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit
- Redakteur des Amtsblattes
- Voranschlag, Rechnungsabschluss und Budgetvollzug
- EDV-Administrator

Ich sehe mich als Bindeglied zwischen Politik und Verwaltung, die die Beschlüsse umzusetzen hat. Probleme sind da, um gelöst zu werden, langes Reden ist zu wenig!

St. Andrä-Wördern erneut als Jugend-Partnergemeinde ausgezeichnet

Diese Auszeichnung ehrt Gemeinden, die sich besonders für Kinder- und Jugendliche engagieren. Bewertet werden u.a. die aktive Mitbeteiligung junger Menschen, das Raumangebot für die Jugend und das attraktive Freizeitangebot.



Foto © NLK Burchhart

Jugendgemeinderat Matthias Löblich (links) und Jugendgemeinderätin Miriam Hülmbauer (rechts) nahmen die Auszeichnung von Jugend-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister entgegen.



Projektidee mit Jugendgemeinderät:innen

Kinder- und Jugendpartizipation

Seit September treffen sich die Jugendgemeinderät:innen Frederik Czaak, Miriam Hülmbauer und Matthias Löblich regelmäßig mit Mitarbeiter:innen des JUZ STAW. Unser gemeinsames Ziel ist es, für Kinder und Jugendliche mehr Möglichkeiten zur Mitbestimmung im Ort zu schaffen und Demokratiebildung zu fördern.

Interessierte konnten ihre Ideen zum Thema am 28.11.2022 auf der Gemeinde bei einer offenen Veranstaltung einbringen. Im neuen Jahr werden wir das Konzept fertigstellen und eine EU Förderung für das Projekt beantragen.

Heizkostenzuschuss der NÖ Landesregierung

Die Landesregierung plant, sozial bedürftigen Niederösterreicher*innen einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2022/23 in der Höhe von € 150,- zu gewähren. Zusätzlich wird aufgrund der aktuellen Teuerungswelle im Energiebereich (insbesondere Heizkosten) für das Jahr 2022/2023 eine NÖ Sonderförderung zum Heizkostenzuschuss 2022/2023 in Höhe von € 150,- gewährt werden. Für die Heizperiode 2022/2023 soll somit insgesamt € 300,- als Heizkostenzuschuss ausbezahlt werden.

Der Heizkostenzuschuss kann **auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes bis 31. März 2023** beantragt werden.

Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten?

- Ausgleichszulagenbezieher*innen
- Bezieher*innen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- Bezieher*innen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- Sonstige Einkommensbezieher*innen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Voraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft
- Staatsangehörige eines anderen EWR-Mitgliedstaates sowie deren Familienangehörige
- Anerkannte Flüchtlinge nach der Genfer Konvention
- Drittstaatsangehörige, wenn es sich um Familienangehörige von EWR-BürgerInnen im Sinne von Art. 24 in Verbindung mit Art. 2 der EU Richtlinie RL 2004/38/EG handelt.
- Hauptwohnsitz in NÖ
- Monatl. Bruttoeinkünfte, die den jew. Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten.

Von der Förderung ausgenommen sind:

- Personen, die keinen eigenen Haushalt führen.
- Personen, die die bedarfsorientierte Mindestsicherung beziehen.
- Personen, die in Heimen auf Kosten eines Sozialhilfeträgers untergebracht sind.
- Personen, die keinen eigenen Heizaufwand haben, weil sie einen privatrechtlichen Anspruch auf Beheizung der Wohnung bzw. Bereitstellung von Brennmaterial besitzen (Ausgedinge, Pachtverträge, Deputate usw.) und diese Leistungen auch tatsächlich erhalten.
- Alle sonstigen Personen, die keinen eigenen Aufwand für Heizkosten haben.

Weiterführende Informationen finden Sie unter www.noel.gv.at/noel/SeniorInnen/Foerd_Heizkostenzuschuss.html



Anmeldung für den Kindergarten

Kindergartenjahr 2023/2024

Die Anmeldung der Kinder für den Besuch in den NÖ Landeskindergärten in der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern erfolgt in der Zeit vom 2. bis 31. Jänner 2023 im Gemeindeamt St. Andrä-Wördern, Altgasse 30 (Bürgerservice), während der Amtsstunden. Spätere Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2023/2024 können aus organisatorischen Gründen leider nicht berücksichtigt werden.

Die Aufnahme nach der altersgemäßen Reihung erfolgt durch die Gemeindeverwaltung bis 31. März 2023.

Voraussetzung für die Aufnahme in einem Kindergarten unserer Gemeinde ist der ordentliche Hauptwohnsitz des Kindes und zumindest eines Elternteiles in der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern.

Aufgrund des Kindergartengesetzes werden derzeit auch 2½-jährige Kinder in den Kindergarten aufgenommen werden.

Die Einschreibung bzw. Vorstellung des Kindes selbst erfolgt im jeweiligen Kindergarten nach telefonischer Terminvereinbarung mit der Kindergartenleitung – nach vorheriger schriftlicher Zusage über die Aufnahme.

Die Anmeldeformulare sind auch im Internet – www.staw.at – ab Jänner 2023 abrufbar.

Informationstage 2023

Um den Eltern bzw. Erziehungsberechtigten einen Einblick in unsere sechs Kindergärten zu ermöglichen, werden Informationstage für die Eltern angeboten.

KINDERGARTEN ALTENBERG

Leitung: Renate Semler, BA MA
Mittwoch, 11. Jänner, 8–11 Uhr

KINDERGARTEN HINTERSDORF

Leitung: Daniela Reiter
Freitag, 13. Jänner, 8:30–11 Uhr

KINDERGARTEN ST. ANDRÄ Greifensteiner Straße

Leitung: Constance Ivanka
Montag, 16. Jänner, 14–16 Uhr

KINDERGARTEN ST. ANDRÄ Tullner Straße

Leitung: Petra Eder
Freitag, 20. Jänner, 9–11 Uhr

KINDERGARTEN WÖRDERN Altgasse

Leitung: Iris Höller-Laber
Mittwoch, 17. Jänner, 9–11 Uhr

KINDERGARTEN WÖRDERN Dammstraße

Leitung: Susanne Kapeller
Mittwoch, 18. Jänner, 9–11 Uhr

ZWERGENBURG

In unserer Tagesbetreuungseinrichtung für 1- bis 3-jährige Kinder gibt es 2023 einen Informationstag unter der Leitung von Elisabeth Weikmann am Freitag, 20. Jänner, von 9–11 Uhr.

Anmeldung für die Ferienbetreuung

Die Erhebung für die Ferienbetreuung 2023 für Kindergartenkinder findet bis 28. 2. 2023 statt.

Die Erhebungsbögen werden zugesandt. Bei der Abfrage werden auch die diesbezüglichen Kosten und Rahmenbedingungen bekannt gegeben.

Die Kindergärten erhielten **neue Telefonnummern** und sind unter den alten Rufnummern noch ein Jahr erreichbar:

Altenberg	02242/31000-40	Gruppe 1 DW 441, Gruppe 2 DW 442
Hintersdorf	02242/31000-30	Gruppe 1 DW 341, Gruppe 2 DW 342
St. Andrä, Greifensteinerstr.	02242/31000-70	Gruppe 1 DW 741, Gruppe 2 DW 742
St. Andrä, Tullnerstr. 12a	02242/31000-10	Gruppe 1 DW 141, Gruppe 2 DW 142
Wördern, Dammstraße 6	02242/31000-50	Gruppe 1 DW 541, Gruppe 2 DW 542
TBE Zwergenbug	02242/31000-20	Gruppe 1 DW 241, Gruppe 2 DW 242
Wördern, Altgasse	02242/31300-80	unverändert

Vergangene Veranstaltungen & Aktivitäten



VORTRAG: Gärten klimafit machen
mit Petra Hirner,
Natur im Garten

v.l.n.r.: GGR Hans Müllner,
Petra Hirner (Natur im
Garten), AK-Leiterin Aida
Maas-Al Sania, Vizebürger-
meisterin Ulrike Fischer und
GGR Christian Kraft, Foto
Otto Sibera



WORKOUT für Jugendliche und Kinder ab 8

Akrobatik & Turnen im Freizeitpark STAW mit Marco Novak, Sport- und Fitnesstrainer

WORKSHOP: Kommunikation in der Validation

Theorie & Rollenspiele, mit Andrea Goldemund MSc

WEBINAR: Kinder & Jugendliche auf Social Media

Trends, Risiken und Tipps für Begleitpersonen. Mit Mag. Sabine Buchner, Safer Internet Trainerin Kooperation Gesunde Gemeinde & JUZ StAW

TREFFEN: AG Kinder & Jugendliche

Planung und Organisation zukünftiger Aktivitäten.



TREFFEN: Wochenmarkt in StAW

Immer wieder wird der Wunsch nach einem Wochenmarkt in St. Andrä-Wördern geäußert. Sammlung von Ideen und gesetzlichen Regelungen. Siehe auch Seite 15.

ÖFFENTLICHES AK-TREFFEN 30.11.2022

Beim öffentlich stattfindenden Treffen wurden von den Teilnehmer:innen gemeinsam mit der Regionalberaterin Iris Laverde-Höller Ideen für Projekte 2023 gesammelt. Karin Ewers übernimmt mit 2023 die AK-Leitung von Aida Maas-Al Sania, welche aber weiterhin im AK mitarbeiten wird.



Sie wollen mehr über den Arbeitskreis wissen?

Besuchen Sie uns doch auf
https://www.staw.at/Gesunde_Gemeinde_-_Veranstaltungen



Rad- & Pflanzen-Börse
23. April 2023 9-14 Uhr
vor dem Musikschulsaal St. Andrä-Wördern



Gesammelte Vorschläge für 2023

Am 30. November wurden im AK-Treffen folgende Ideen/Projekte für 2023 gesammelt.
In einem weiteren Schritt werden ausgewählte Aktivitäten in den Arbeitsgruppen geplant.

KINDER & JUGENDLICHE

AKTIVITÄTEN

- Parcours + Sommerfest im Freizeitpark
- Drachenbootfahren: Cup für Schulen im Tullnerfeld
- Zirkus Sommercamp
- Schnupperbeachvolleyball für Kinder

VORTRÄGE/WORKSHOPS

- Erste Hilfe bei Kindern & Jugendlichen
- Aktuelle Vorträge/Webinare für Pädagog:innen, Begleitpersonen
- Baby- und Kinderschlaf
- Wie kann ich mir Gutes tun?

ÄLTERE GENERATION

- Hilfe! Wenn ein/e Angehörige/r auf einmal zum Pflegefall wird: was ist alles zu tun?
- Cyber-Kriminalität
- Gedächtnistraining
- Bewegungs-Workshop für ältere Personen
- Sturzprophylaxe im Aktivpark
- Selbsthilfegruppe“ Pflegende Angehörige“
- Messe/Gesundheitstag für alle Generationen

UMWELT & NATUR/BEWEGUNG/ ALLGEMEIN

- Rad-und Pflanzenbörse
- Maria Brandl Beachvolleyball Turnier
- Vogelstimmenwanderung Hadersdorf/Kamp
- Schrittweg
- Regelmäßige Bewegungsangebote im öffentlichen Raum
- Wochenmarkt in StAW

NEU 2023:

Programm Vorsorge Aktiv

„Vorsorge Aktiv“ ist ein Programm für Erwachsene mit einem erhöhten Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen, die ihren Lebensstil nachhaltig verändern möchten. Das Programm baut auf den drei Säulen der Gesundheit - Ernährung, Bewegung und Mentale Gesundheit - auf. Es hilft den teilnehmenden Personen, ihr Leben aktiver und gesünder zu gestalten - abgestimmt auf ihre individuellen Bedürfnisse.

Sie sind an einer Teilnahme interessiert?

Informationsabend am 24. Jänner 2023

siehe auch Seite 36

**Ein Wochenmarkt
in St. Andrä-Wördern!**

Bald?

Viele Menschen im Ort wünschen sich einen Wochenmarkt, der regionale Produkte des täglichen Bedarfs bietet und ein Treffpunkt für Jung und Alt sein soll.

Um dieses Projekt zu realisieren, bedarf es engagierter Leute und genau die werden hier gesucht: Kannst Du Dir vorstellen, im Team an der Organisation eines solchen Marktes mit-zuarbeiten? Es gibt schon einige gute Ideen, interessierte Produzenten und auch ein gut geeigneter Standort ist im Gespräch.



Mach aus St. Andrä-Wördern einen noch lebenswerteren Ort, bring Dich ein und gestalte mit.

Anmeldung für ein 1. Treffen im Jänner an Aida Maas-Al Sania:
aida.alsania@gmx.at



Verhalten bei Blackout Der längerfristige Stromausfall

In jedem Haushalt kann es leicht zu einem Kurzschluss kommen. Der Schaden kann aber in den meisten Fällen wieder rasch behoben werden und somit ist der Stromausfall nur von kurzer Dauer. Wenn jedoch die Stromversorgung in weiten Teilen des Landes ausfällt, spricht man von einem Blackout. Ein längerfristiger Stromausfall kann immer unangenehme Folgen haben und genau darum ist es wichtig, sich auf dieses Szenario vorzubereiten.

Seien Sie sich bewusst, dass es im Falle eines längerfristigen Blackouts eventuell nicht möglich ist, Lebensmittel und Getränke zu kaufen (Kassen funktionieren nicht, Transportlogistik bricht zusammen, Zahlung mit Bankomat-/Kreditkarte nicht möglich).

Daher sollten Sie für den Ernstfall vorsorgen und für einen krisenfesten Haushalt vorsorgen:

• Vorbereitungstipp

Planen Sie wie für einen „vierzehntägigen Campingurlaub in den eigenen vier Wänden“ – so denken Sie auch an all das, was Sie ganz individuell benötigen.

• Absprachen in der Familie

Wer sind die Personen, die bei einem Blackout einander helfen werden bzw. auf Hilfe angewiesen sind? Sprechen Sie jetzt schon mit Familienmitgliedern das Verhalten in einer Blackout-Situation ab (z.B. wo trifft man sich, wenn die Telefone nicht funktionieren, wer holt wen ab, wer kümmert sich um die Familienmitglieder, die hilfebedürftig sind (Kinder oder pflegebedürftige Personen, etc.). Welche Personen außerhalb der Familie (Nachbarn, Freunde, etc.) könnten zusammenhelfen bzw. wer in der Umgebung könnte Hilfe benötigen?

• Lebensmittel- und Getränkervorrat

Sorgen Sie für einen Getränkervorrat (Mineralwasser, Fruchtsäfte) sowie einen Lebensmittelvorrat für alle Familienmitglieder und für mindestens 14 Tage. Der Getränkervorrat wird oft unterschätzt; manche Experten raten, 35 Liter pro Person vorrätig zu halten. Überlegen Sie gemeinsam, welche spezielle Nahrung Sie und Ihre Familie brauchen (Diabetikerinnen/Diabetiker, Baby, Haustiere etc.)?

Entweder man braucht die eingelagerten Lebensmittel regelmäßig auf und kauft dementsprechend regelmäßig nach oder man legt sich einen speziellen Katastrophenschutzvorrat an. Dieser sollte kühl, trocken und vor Ungeziefer geschützt, verstaut und im Idealfall jährlich überprüft werden (z.B. Kontrolle des Ablaufdatums). Der Inhalt der Tiefkühltruhe sollte nicht in erster Linie als Vorrat verwendet werden, da bei einem Stromausfall verderbliche Lebensmittel nicht mehr gekühlt werden können.

• Ersatzbeleuchtung

Kerzen, Zünder, Feuerzeug, Taschenlampe mit Ersatzbatterien, Petroleum-Starkleuchte – bitte beachten Sie, dass der ungewohnte Umgang mit offenem Feuer zu Bränden führen kann, und gehen Sie entsprechend vorsichtig vor.

• Ersatzkochgelegenheit

Trockenspirituss oder Brennspirituss, Campingkocher, Fonduekocher – bitte beachten Sie, dass der ungewohnte Umgang mit offenem Feuer zu Bränden führen kann, und gehen Sie entsprechend vorsichtig vor.

• Empfangseinrichtungen

Kurbelradio oder Batterieradio mit Ersatzbatterien, denken Sie auch an Ihr Autoradio

• Erste Hilfe – Zivilschutzapotheke

Verbandsmaterial, wichtige und persönlich verschriebene Medikamente etc.

WICHTIG:

Sträucher & Bäume an der Grundstücksgrenze

Leider muss seitens der Marktgemeinde immer wieder festgestellt werden, dass entlang vieler Grundstücke Bäume bzw. Sträucher die Grundgrenze zum öffentlichen Gut überragen und Lichtmasten teilweise vom Geäst bedrängt werden bzw. an Verkehrswegen Behinderungen auftreten.

Einerseits wird dadurch die Beleuchtung der öffentlichen Verkehrsflächen stark beeinträchtigt, andererseits können auch Schäden an Mast und Leuchtkörper durch sich im Wind bewegende Äste auftreten.

Bäume und Sträucher, welche die Grundgrenze überragen, verursachen aber auch weitere Probleme, wie die schwierige Befahrbarkeit für LKW, Einengung der nötigen Gehsteigbreite, Zugänglichkeit von Hydranten, Auftreten von unübersichtlichen Stellen usw.

Wir ersuchen daher höflich, die über die Grundgrenze ragenden bzw. den Lichtmast bedrängenden Äste schnellstmöglich zurückzuschneiden und in Zukunft darauf zu achten, dass keine Beeinträchtigung der Straßenbeleuchtung oder Straßenbreite durch auf Privatgrund wachsende Bäume und Sträucher erfolgt.

Erfolgt dies nicht, wird eine Verwaltungsübertretung begangen und die Maßnahme von der Bezirksverwaltungsbehörde bescheidmäßig vorgeschrieben und auf Kosten des Grundeigentümers durch ein von der Gemeinde beauftragtes Unternehmen durchgeführt.

Für die Freihaltung des Luftraumes oberhalb und neben den Verkehrsflächen ist der Eigentümer des Grundstücks, auf welchem Bäume bzw. Sträucher stehen, verantwortlich!

Grundsatz: Grundgrenze = Schnittgrenze



Foto @ Mirella Rusch

Unser Altarm soll ein Natur-Juwel bleiben

Die Schönheit unseres Altarms ist nicht an Jahreszeiten gebunden. Wer ihn liebt, liebt ihn das ganze Jahr!

Und um diese Liebe zum Altarm geht es auch, wenn sich die überparteiliche Plattform „Naturjuwel Altarm“ dafür einsetzt, dass dieses Paradies erhalten bleibt. „Wir engagieren uns für ein gutes Miteinander, in dem wir alle Natur nützen und zur gleichen Zeit schützen. Unsere einmalige, naturbelassene Landschaft in Großstadtnähe braucht unsere Achtsamkeit und ein genaues Abwägen, welche Handlungen ihm dienen und welche ihm schaden“, meinen die Gründerinnen und Gründer der Plattform, Renate Edelbauer-Daimler, Brigitte Hartner, Brigitte Marian und Christian Krottendorfer. „Unser Anliegen ist es, dass sich die Menschen, die den Altarm lieben, auch für ihn engagieren und für ihn Sorge tragen. Wir freuen uns über unsere gute Zusammenarbeit mit Bürgerinnen und Bürgern, allen in der Gemeinde vertretenen Parteien und der Via Donau, die als Grundstückseignerin ebenfalls für den Altarm, der an seinem Nordufer ein „Natura 2000 Schutzgebiet“ ist, verantwortlich zeichnet. Nur wenn wir alle zusammenhalten, wird dieses Naturjuwel bleiben was es ist, ein Geschenk für uns alle.“

Mehr Informationen finden sie auf der Webseite:
<https://www.naturjuwel-altarm.at>



Ihr kompetenter Immobilienberater vor Ort.

Beratung | Bewertung | Vermietung | Verkauf

DI Wolfgang Grande, MBA

Behördlich konzessionierter Immobilitentreuhänder

+43 664 92 700 10

wolfgang@grande-immo.at

www.grande-immo.at





DI Dr. Karl Wachter
Leiter der VHS

VHS St. Andrä-Wördern

Liebe Bildungsinteressierte!

Das Jahr 2022 ist ohne wesentliche Corona-Beschränkungen im Herbst zu Ende gegangen und wir konnten die VHS-Kurse ohne größere Probleme durchführen.

Es war erfreulich, dass die Anzahl der Kursteilnehmer nach der Covid-Pause wieder etwas gestiegen ist. Dies war auch bei den Kamingsgesprächen ersichtlich.

Die beiden Kamingsgespräche im Herbstsemester mit Herrn Mayerhofer über Zivilschutz und dem Triathleten und Hawaii-Ironman, Herrn Marouschek, waren für alle besondere Erlebnisse. Die angeregten Diskussionen danach an der Theke bei Snacks und Getränken habe ich als schönes Gemeinschaftserlebnis wahrgenommen. Für das Frühjahrssemester

darf ich als Kamingsgesprächs-Gast nach 5 Jahren wieder den neuen Besitzer der Burg Greifenstein ankündigen.

Im kommenden Sommersemester werden wir wieder interessante Kurse anbieten.

Zuletzt gut gebucht waren die Sprach- und Bewegungskurse. Also lernen sie Sprachen (Englisch, Italienisch, Spanisch, Russisch oder Tschechisch) oder nehmen sie am ZUMBA-Fitnesstanz oder am Boxtraining teil. Auch Italienisch Kochen, Astronomie oder Aktzeichnen sind interessant - neben den vielen anderen Kursanboten.

Ich wünsche allen recht frohe Festtage und geben sie sich einen Ruck und buchen sie einen VHS-Kurs im neuen Jahr 2023.

DI Dr.Karl Wachter, Leiter der VHS



Für Vorschläge und Anfragen

wenden Sie sich bitte an den Leiter der VHS unter vhs@staw.at oder am Handy unter 0676-6505073.



...denn versichern
heißt vertrauen!

Robert Fink

Ihr Berater in Versicherungsfragen

Beratung & Optimierung KG

Tel.Nr.: +43 650 535 7080

E-Mail: robert.fink@beratung-optimierung.at

Firmensitz: Außenstelle:

Austraße 7 Flurgasse 29

3512 Mautern 3423 St. Andrä-Wördern



kompetent verlässlich für SIE da!

Veranstaltungen

- SA, 24.12.** **Friedenslichtaktion**
8.00–12.00 Uhr, FF-Haus St. Andrä-Wördern, Freiwillige Feuerwehr St. Andrä-Wördern
10.00–14.00 Uhr, FF-Haus Kirchbach, Freiwillige Feuerwehr Kirchbach
- Pauls G'schichten-Werkl**
„Das Mädchen, das zu den Sternen wollte“
Erzählung mit Drehorgel und Papiertheater
14:30–15:30 Uhr, Verein DORFPLATZ, Josef-Karner-Platz 1
- Kindermette**
16.00 Uhr, Pfarrkirche St. Andrä, Röm.Kath. Pfarre St. Andrä, www.pfarre-staw.at
- Christmette**
22.00 Uhr, Johanneskapelle Hintersdorf, Röm.Kath. Pfarre St. Andrä, www.pfarre-staw.at
24.00 Uhr, Pfarrkirche St. Andrä, Röm.Kath. Pfarre St. Andrä, www.pfarre-staw.at
- DO, 12.1.** **Informationsabend für SchulanfängerInnen 2023/24**
18.30 Uhr, Musikschulsaal St. Andrä, Greifensteinerstr. 22, Volksschule St. Andrä-Wördern
- SA, 14.1.** **Kinderfasching**
15.00 Uhr, Hotel-Restaurant Marienhof, Unterkirchbacherstr. 32, 3413 Kirchbach, Dorferneuerungsverein Kirchbach im Wienerwald, Eintritt frei!
- Kinderfasching der Pfarre**
15.00–18.00 Uhr, Motto: auf der Blumenwiese, Pfarrsaal St. Andrä Röm.Kath. Pfarre St. Andrä, www.pfarre-staw.at, Eintritt: freie Spende!
- 2. Jobday des Wirtschaftsbundes**
St. Andrä-Wördern/Zeiselmauer/Muckendorf-Wipfing
10.00–17.00 Uhr, Kulturhaus St. Andrä, Kirchenplatz 2, Wirtschaftsbund St. Andrä-Wördern, Zeiselmauer, Muckendorf-Wipfing. Nähere Infos: wirtschaftsbund@oewpstaw.at
- FR, 20.1.** **Jukebox Jam**
19:00 Uhr, Verein DORFPLATZ, Josef-Karner-Platz 1
- SO, 22.1.** **Faschingsfeier der Pfarrsenioren**
14.30 Uhr, Pfarrsaal St. Andrä, Kirchenplatz, Röm.Kath. Pfarre St. Andrä, www.pfarre-staw.at
- FR, 27.1.** **Vortrag mit Bildern: „Rückblick auf das Pfarrleben 2022“**
19.00 Uhr, Pfarrsaal St. Andrä, Kirchenplatz, KBW St. Andrä v.d.Hgt.
- SA, 28.1.** **Grenzenlos Fasching: Let's mask up and dance!**
19.00 Uhr, Dorfplatz St. Andrä-Wördern, Josef-Karner-Platz 1, Verein Grenzenlos St. Andrä-Wördern
- FR, 3.2.** **Konzert: Crossing Strings**
Markus Schlesinger (voc/git) & Carina Maria Linder (voc/git)
19.00 Uhr, DORFPLATZ St. Andrä-Wördern, Josef-Karner-Platz 1
Eintritt: € 15,- VVK, € 18,- AK

Grenzenlos
Fasching
Let's mask up & dance!

Das beste Kostüm wird prämiert!
Eintritt frei

28.1.
19–24 Uhr

DORFPLATZ
Josef-Karner-Platz 1, St. Andrä-Wördern

RAUM FÜR MITEINANDER



KONZERT

Crossing Strings

Markus Schlesinger & Carina Maria Linder

verzaubern das Publikum mit einem abwechslungsreichen Mix aus selbstarrangierten klassischen, jazzigen und popigen Evergreens, verschütteten und wieder ausgegrabenen Schätzen und zwei Stimmen, die dieses gleichermaßen durch impulsive Intensität wie auch spielerische Leichtigkeit abrunden.

Fr, 3.2. 19 Uhr
St. Andrä-Wördern
Josef-Karner-Platz 1
Hofküche ab 18 Uhr geöffnet

 Eintritt € 15,- VVK, € 18,- AK
Karten in der Hofküche oder unter veranstaltung@dorfplatz-staw.at

www.dorfplatz-staw.net 

Sie finden den
Veranstaltungskalender
der Gemeinde auch auf
www.staw.at

Dort können Veranstalter Ihre
Beiträge selbst eintragen.

DI, 7.2.

Faschingsfest

14.30 - 17.30 Uhr, Musikschulsaal St. Andrä,
PVÖ Ortsgruppe St. Andrä-Wördern/Zeiselmauer

SA, 18.2.

Gschnas

20.00 Uhr, Hotel-Restaurant Marienhof, Unterkirchbacherstr. 32,
3413 Kirchbach, Dorferneuerungsverein Kirchbach im Wienerwald

MI, 22.2. &

FR, 24.2.

Fest der Fische

19.00 Uhr, Hotel-Restaurant Marienhof, Unterkirchbacherstr. 32,
3413 Kirchbach, NUR mit Tischreservierung

ProgrammKino unterhaltsam preiswert - und nah!

St. Andrä-Wördern

Eine Produktion der Kulturinitiative
gemeinsam mit

**EU XXL
DIE REIHE
WANDERKINO IM
21. JAHRHUNDERT**

ProgrammKino - Kontakt:
Herbert Wachter, Tel.
0664/5694998, Mail:
programmokino.staw@
mailbox.org



Mitgefühl

Montag, 13.2.23. 19:30 Uhr | Mainstreetsaal im Kulturhaus

Dänemark 2021, 91 Min, Dokumentation | Regie & Drehbuch: Louise Detlefsen

Kuchen und Sekt statt Medikamente: In einem kleinen dänischen Pflegeheim namens Dagmarsminde findet sich immer ein Anlass zum Anstoßen. Die Heimbewohner leben hier in einer Art Wohngemeinschaft nach einer außergewöhnlichen Behandlungsmethode. Die engagierte Gründerin May Bjerre Eiby nennt sie „Umsorgung“. Berührungen, Gespräche, die Freude der Gemeinschaft und Naturerleben sind Teil des Rezepts.

„Mitgefühl“ gewährt einen warmherzigen wie inspirierenden Blick in den Alltag von Menschen mit Demenz und in eine Welt, in der die Kraft menschlicher Nähe kleine Wunder zu bewirken vermag. Ein Plädoyer für ein würdevolles und glückliches Lebensende

Der abgesagte Kino-Termin am 21.11.2022 „Auf alles, was uns glücklich macht“
wurde auf 20.2.2023 verschoben!



Immobilien professionell
vermieten oder verkaufen
Mag. (FH) Norbert Riener
Kostenlose Beratung
0680 406 33 20
riener@era.at
www.era.at/riener



Daniel Pilz

Musiker & Musikschullehrer

„Über die Musik können Freundschaften entstehen“

IM GESPRÄCH

Das Interview führte Aida Maas-Al Sania

Google hat mich überrascht: Musiker, Jazzrock, Barockmusik und „hully gully“?

Ja, mich interessieren viele Kunstrichtungen aus verschiedenen Epochen und ich bin froh, mich nicht für eine entscheiden zu müssen. Für mich zählt die Freude an Musik – egal an welcher.

Du hast das Glück, dass du Berufsmusiker bist und davon auch lebst:

Anfangs habe ich viel beim gemeinsamen Spielen mit Freunden ausprobiert und gelernt. Ich hatte dann das Glück, am Konservatorium der Stadt Wien Gitarre und Viola da Gamba zu lernen.

Ich habe gelesen, dass Du auch viel im Ausland auftrittst?

Mit Ensembles für „Alte Musik“ wie „Private Musicke“ oder „Vivante“ ergeben sich bei Festivals und Konzerten immer wieder Auftritte im In- und Ausland. Mit Vivante haben wir übrigens gerade eine neue CD herausgebracht. Aber es entstehen auch laufend Projekte mit Musikern und Künstlern aus St. Andrä-Wördern: Mit Stefan Novak und Beate Leyrer gab es ein Improtheater über Joe Zawinul und jährlich das fast schon legendäre „Tribute“ am „Dorfplatz“. Mit Gilbert Handler war ich diesen Sommer 6 Wochen in Tirol, um Musik zum Theaterstück „Monster und Margarete“ zu machen. Das war genial!!

Du bist auch Lehrer an der Musikschule (MS) von St. Andrä-Wördern.

Ich unterrichte Saiteninstrumente: Gi-

tarre, E-Gitarre, E-Bass und Viola da Gamba. **Seit ein paar Jahren gibt es eine kleine Gambenklasse und wir suchen Interessierte und freuen uns über Zuwachs!**

In der MS hast Du doch auch Bands mit Schülern gegründet?

Sicher. Flip Maas gehört mit Karin Ewers, Manuel Höller und Stephan Weissensteiner zu den Gründungsmitgliedern. Das war der Grundstein und im Laufe der Jahre sind immer wieder neue Formationen in der MS entstanden. Aktuell sind es 3 Pop-Rock-Combos verschiedenster Altersstufen ab 10 Jahren. Außerdem haben sich über die Musikschule verschiedene Bands wie die „Wheels“ und „WPGK4“ mit anderen Musikern zusammengefunden.

Was ist Dir wichtig beim Musizieren?

Eine ungezwungene Herangehensweise, auf einander hören, gemeinsam einen Klang entwickeln und Spaß an der Sache haben!

Was rätst Du Eltern, wenn sie ihre Kinder in den Musikunterricht schicken?

Freude und Begeisterung am Musikmachen ist wichtiger als Talent und übergroße Erwartungshaltungen erzeugen oft nur unnötigen Druck.

Die MS in St. Andrä-Wördern ist gut besucht.

Ja, wir sind leider weitgehend ausgelastet. Seit über 20 Jahren schätze ich den Austausch und die Zusammenar-



beit mit meinen Kolleg:innen an der Schule und bin beeindruckt vom Einsatz der Schüler:innen bei Proben für Konzerte. Vor allem durch ihr Engagement war der heurige Dorffestauftritt ein großer Erfolg. An dieser Stelle vielen Dank auch an unseren Bassisten Manuel Plöchl, der zusätzlich das Licht-/Ton-Setting organisierte!

Gibt es neben Musikmachen noch Platz für Hobbies?

Ja natürlich! Ich wollte immer schon Fischen und freue mich, das jetzt mit meinem Sohn Jakob gemeinsam am Altarm machen zu können. Wobei, es ist eigentlich so, dass er fängt und ich koche. Ich such gerne Schwammerl und lauf auch manchmal um den Altarm...

Und wie fühlt es sich an, in Wördern zu sein?

Wunderbar! Ich lebe jetzt seit 10 Jahren hier und mag das Miteinander von Alteingesessenen und Neuhinzugekommenen. Die kreative Atmosphäre in St. Andrä-Wördern ist etwas Besonderes. Und die Musik ist da eine schöne Verbindung, über die Freundschaften entstehen.



Alter Verein, junger Vorstand

Auf der Klausur des Vereins Grenzenlos St. Andrä Wördern im Landhotel Yspertal wurde am 30. Oktober 2022 ein neuer Vereinsvorstand gewählt. Die neue Obfrau Ursula Sova und ihr Stellvertreter Stefan Bergler stehen repräsentativ für eine Verjüngung des Vorstands. Persönlich treffen kann man die neuen (Vorstands)mitglieder am 2. Freitag des Monats ab 18 Uhr am DORFPLATZ im Rahmen

des Grenzenlos Weltcafés, bei einem gemeinsamen Grenzenlos Kochabend oder verkleidet zum Faschingsfest „Let's mask up and dance!“ am 28. Jänner 2023.

Und kaum zu glauben, aber wahr, der Verein wird 20 nächstes Jahr. Ein Grund mehr zum Feiern, u.a. in Form eines Fußballfestes. Wer dafür noch trainieren möchte, kann dies gratis jeden Samstag (außer in den Ferien) von

17:30-19:30 im Turnsaal der Informatik-Mittelschule STAW bei Grenzenlos Fußball tun. Den neuen Vorstand und alle Angebote und Termine des Vereins Grenzenlos findet man unter www.grenzenloskochen.at

Stefan Bergler, Stellvertreter der Obfrau

Foto: Die Teilnehmenden an der Grenzenlos Klausur, © Grenzenlos



**Nachhaltig Werte schaffen.
Mit einem kompetenten Partner.**

The Cäsar goes to ...

... **Prok. Walter Mitterstöger, MA** aus St. Andrä-Wördern. Der Cäsar ist der **wichtigste Immobilienpreis Österreichs**. Er wird an österreichische Persönlichkeiten vergeben, die im vergangenen Jahr **herausragende Leistungen in der Immobilienwirtschaft** erbracht haben.

Gewinner in der Kategorie Makler.

Seit 2006 wird der Cäsar jährlich in acht Kategorien verliehen. In diesem Jahr konnte sich Walter Mitterstöger in einem starken Mitbewerberfeld in der Kategorie Makler durchsetzen.

Ihr Ansprechpartner in Ihrer Region.

Wir von Funk Immobilien sind stolz, dass jemand aus unserer Mitte mit seinen Leistungen überzeugen konnte. Sollten Sie Fragen zu Immobilien haben, freuen wir uns, Ihnen **einen kompetenten Ansprechpartner in Ihrer Region** präsentieren zu können.

Foto: © Helmut Tremmel/epmedia Werbeagentur



Dr. Funk Immobilien GmbH & Co KG Liechtensteinstr. 22-22a 1090 Wien +43 1 5334644-0 office@funk.at www.funk.at



L118 - Sanierung planmäßig abgeschlossen

Die Sanierung der L118 zwischen Hauptstraße und Hötzendorfgasse samt Neugestaltung von Gehsteig südseitig und Geh/Radweg nordseitig ist planmäßig über die Bühne gegangen. Verkehrsbehinderungen während der Bauarbeiten waren unvermeidlich, konnten aber gut bewältigt werden.

Geh/Radweg für Fußgänger und Radfahrer

Der nordseitige Gehsteig ist durch die Verbreiterung von 1.5m auf 2.5m zum Geh/Radweg mutiert. Das gibt Fußgängern zusätzlich Platz und bietet Radfahrern die Möglichkeit, getrennt vom Autoverkehr voranzukommen.

Unbestritten ist, dass Radfahrer besondere Vorsicht walten lassen müssen, um gefährliche Situationen mit Fußgängern zu vermeiden. Hausausfahrten erfordern ebenfalls defensives Verhalten von Autofahrern und Radfahrern. Markierungen von Ausfahrten sowie Spiegel an schwer einsehbaren Stellen werden die Verkehrssicherheit erhöhen.

Die Errichtung eines Geh/Radwegs an der L118 verschiebt die Aufteilung des Straßenraums zwischen Fußgänger/Radfahrer einerseits und Autoverkehr andererseits zugunsten der schwächeren Verkehrsteilnehmer. Der Grünraum im Straßenbereich bleibt gleich, es kommt zu keinen zusätzlichen Versiegelungen. Parkplätze sind nicht weniger geworden.

Resistente Ulmen entlang der L118

Zwischen Waldgasse und Hötzendorfgasse standen nordseitig 17 Ahornbäume im Grünstreifen zwischen Gehsteig und Straße, die aus

Platzgründen weichen mussten, einige Bäume waren auch bereits irreversibel geschädigt. Ersatzpflanzungen wurden nun vorgenommen, 17 Ulmen der resistenten Sorte „New Horizon“ säumen nun die Straße und werden im Sommer für etwas Schatten und Kühlung sorgen. Die übrigen Grünstreifen

werden in den nächsten Monaten gärtnerisch gestaltet.

Zusätzlicher Zebrastreifen

Das Queren der Hauptstraße beim Henry-Laden wird durch einen Zebrastreifen und eine Radüberfahrt sicherer gemacht.



13 Energiespar-Tipps, die's bringen



**Kosten-
Ersparnis**
pro Jahr



Strom

[Grundlage: Strompreis Juli 2022]

Waschen bei niedrigen Temperaturen und auf den Trockner verzichten
bis € 150,-

Stand-by Modus bei allen Geräten vermeiden
bis 8% der Stromkosten

Außenbeschattung der Fenster statt Klimagerät
bis € 270,-

Alte Heizungspumpe durch **Hocheffizienzpumpe** ersetzen
bis € 200,-

Anschaffung einer **Photovoltaikanlage** je kW_p (5-7 m²)
bis € 300,-

Kleine Tipps – große Wirkung

- Eine 60 Grad-Wäsche = Drei 30 Grad-Wäschen
- Eco-Programm bei Waschmaschine, Geschirrspüler etc.
- Geräte-Neuanschaffungen nur mit bester Energieklasse (A)



Heizen

[Annahme: durchschnittliches Einfamilienhaus mit Gasheizung; 4-Personen-Haushalt; Grundlage: Gaspreis Juli 2022]

Heizung ein Grad runter drehen
bis € 300,-

Duschen statt Baden
bis € 300,-

Dämmung von Fassade und Dachboden
bis € 1.000,-

Heizsystem tauschen und mit erneuerbarer Energie heizen
bis € 3.500,-

Kleine Tipps – große Wirkung

- Heizkörper entlüften und nicht mit Möbeln verstellen
- Sparduschkopf anbringen
- Fensterdichtungen prüfen/erneuern



Mobilität

[Grundlage: Treibstoffpreis Juli 2022]

Öffis statt Auto nutzen
[Annahme: Bei 50 km Arbeitsweg - nur Treibstoffkosten versus Fahrticket]
bis € 1.500,-

e-Auto statt Verbrenner anschaffen
bis zu 50% bei Wartung und Betriebskosten
bis € 1.100,-
Energie-/Treibstoffkostensparnis (Mittelklasse)

100 statt 130 km/h fahren
1/4 weniger Treibstoff

Fahrrad statt Auto auf 4 km-Strecke
bis € 200,-

Kleine Tipps – große Wirkung

- wenn immer möglich:
- zu Fuß oder mit dem Fahrrad - hilft sparen und hält fit
 - Fahrgemeinschaften gründen
 - Carsharing
 - e-Scooter, e-Fahrrad oder e-Roller nutzen

Mehr Infos:



www.energie-noe.at



Eine Initiative der eNu.at



THERMOGRAFIE - AKTION

der Klima- und Energie-Modellregion Tullnerfeld OST



Thermografie kann die Identifikation von Wärmebrücken und Problem-bereichen eines Gebäudes unterstützen. Die KEM Tullnerfeld OST bietet allen Einfamilienhaus-Besitzern in Kooperation mit der Energieberatung NÖ Thermografie-Aufnahmen ihres Gebäudes inklusive einer Vorort-Energieberatung an - der Selbstkostenbeitrag beträgt EUR 75,-. Thermografien können nur bei speziellen Witterungsverhältnissen durchgeführt werden. Daher können im Winter 2022/23 nur eine beschränkte Anzahl durchgeführt werden. Bitte daher rasch anmelden! Die Thermografien werden im Jänner/Februar 2023 durchgeführt.

Anmeldung unter: thermografie.tullnerfeld-ost.at

Bitte um Beachtung, dass diese Aktion heuer nur für Häuser möglich ist, bei denen auch eine thermische Sanierung (Dämmung, Fenstertausch, etc.) angedacht ist.

Klima- und Energiemodellregion Tullnerfeld OST, DI Rupert Wychera, 0664 345 44 51
kem@tullnerfeld-ost.at, kem.tullnerfeld-ost.at



in Kooperation mit



Brauchen Sie mehr Raum?

Lagercontainer zu mieten

im Gewerbepark Ost, 3424 Zeiselmauer

+43 660 1909192

MIE T MIE

www.mietmie.at

BEZAHLTE ANZEIGE

Obstbaumpflege

- Sortenberatung, Pflanzen – Umpflanzen, Veredeln
- professioneller Obstbaumschnitt
- Beerenobst, Wein, seltene Obstarten

Blumenbeete für alle Sinne

- auf Wunsch: heimische Wildblumen aus biologischem Anbau

Ökol. Gartenberatung & Pflege

- Boden- & Standortbeurteilung, Düngung etc.
- Biol. Gemüsebau – Aussaat bis Ernte

Baumfällungen



Obstbaumschnitt Windhaber

Zert. Baumwart & Obstbaumpfleger, Biologe – Vegetationsökologe
Landwirtschaftl. Facharbeiter, Motorsägenführer | St. Andrä-Wördern

Obstbaumschnitt Windhaber | windhaber.markus@gmx.at | 0650-77 60 774

BEZAHLTE ANZEIGE

Neuigkeiten aus dem JUZ

- Die Jugendlichen haben das JUZ selbstständig umgestaltet und die Möbel noch gemütlicher angeordnet. Jetzt gibt es zwei Sitzcken für jeweils bis zu 10 Jugendlichen.
- Unsere Aktionen, wie die Halloween-Aktion erfreuen sich großer Beliebtheit auch bei jüngeren Kindern und ihren Familien.
- Das JUZ STAW hatte Besuch: zu unserer Halloween-Party kamen am Abend 21 Jugendliche und ihre Betreuer:innen aus Hamburg im Rahmen eines Austausches.
- Jeden Monat finden mindestens zwei Kindergeburtstage im Jugendtreff statt.

Das JUZ STAW hat für seine Bemühungen zum Thema Partizipation im Rahmen des Europäischen Jahres der Jugend 2022 eine Förderung von 400 Euro bekommen. Am 10.11.2022 wurden wir zur Feier mit spannenden Vorträgen und Konzert eingeladen.



Auszeichnung „Gesundheitskompetente Offene Jugendarbeit“ für das JUZ St. Andrä-Wördern!

Am 23. November 2022 fand die vierte Verleihung der Urkunden zur gesundheitskompetenten Organisation der Offenen Jugendarbeit statt. Der BOJA- Dachverband (bundesweites Netzwerk Offene Jugendarbeit) zeichnete 13 Jugendzentren und Einrichtungen der mobilen Jugendarbeit aus. Im Rahmen eines Festaktes am Ballhausplatz wurden neben der Urkunde auch die Plakette „gesundheitskompetentes Jugendzentrum/ gesundheitskompetente Mobile Jugendarbeit“ von Gesundheitsminister Johannes Rauch und Staatssekretärin Claudia Plakolm überreicht.

In einem mehrstufigen Prozess hat das Team des JUZ einen Kriterienkatalog zu Gesundheitsthemen bearbeitet, Prozesse verändert und die

Ergebnisse in einem offiziellen Audit präsentiert. Einige Kategorien dieser Gesundheitsaspekte waren: wie wird gesundheitskompetentes Verhalten unter Kolleg:innen des JUZ, in der

Organisation und in der Gemeinde gelebt, wie werden die Zielgruppen eingebunden, welche Angebote gibt es, wie wird Klima und Gesundheit zusammen gedacht.



v.l.n.r.: Jugendstaatssekretärin Claudia Plakolm, Aida Maas-Al Sania (AK Gesunde Gemeinde StAW), Sophia Reisinger (Leitung JUZ StAW), Anna Thiemann (JUZ StAW) und Gesundheitsminister Johannes Rauch.

„Heimat – es ist angerichtet“ 2.0.

Ein Friedens-/Kunstprojekt der 4b

Im vergangenen Schuljahr 2022 haben die Kinder 4b der Harald Godai VS an einem besonderen Abschlussprojekt gearbeitet. Ausgegangen sind wir von der Rauminstallation „Heimat – es ist angerichtet“ von Peter G. Lacher aus dem Jahr 2011, die den Anerkennungs- und Förderpreis des Landes Salzburg erhalten hat.

Das Projekt in seiner ursprünglichen Form bestand aus 7 sternförmig angeordneten Tischen, auf denen sich jeweils 8 Teller, sowie Suppenlöffel befanden. Auf den Tellern lagen Steine, die aus Mauthausen bzw. aus Nebenlagern stammten. Auf Tischkärtchen war der jeweilige Fundort vermerkt.

Lacher beschreibt seinen Projektzugang folgendermaßen: „Seit meinem ersten Besuch im Konzentrationslager... Mauthausen, ich war damals 16 Jahre alt, beschäftigt mich das Thema...Viel später besuchte ich erneut...Mauthausen und den Steinbruch, der dem Lager angeschlossen war. Am Weg...(der Weg führt über die Todesstiege), lag ein kleiner Stein, den ich aufhob und mitnahm. Er wurde für mich zum **Stein des Anstoßes.**“

Nachdem ich als Lehrerin diese Ausstellung vom verstorbenen Künst-

ler sozusagen „geerbt“ habe, war meine Idee, weiterführend mit meiner 4. Klasse ein Friedensprojekt daraus zu machen. Zuerst haben wir uns mit den Begriffen „Heimat“ und der Phrase „Es ist angerichtet“ auseinandergesetzt. Es war berührend zu erleben, welche Assoziationen den Kindern dazu eingefallen sind.

Die Rauminstallation habe ich mit 4 Tellern an einem Tisch nachgestellt und mit einem Leintuch abgedeckt. Die Kinder konnten es nicht erwarten zu sehen, was sich darunter befand. Umso enttäuschter ihre Blicke, ihr Staunen, als sie das „Ergebnis“ sahen: Steine – an einem gedeckten Tisch! Die kann man doch nicht essen!

Noch dazu waren die Kinder – kurz vor der Esspause – selbst schon sehr hungrig.

Ich erzählte ihnen an dieser Stelle von dem Projekt meines Vaters und dass die Steine von Orten stammten, an denen im 2. Weltkrieg sehr viel Leid passiert ist.

Die Kinder stellten sofort Zusammenhänge fest und der Bogen spannte sich vom 2. Weltkrieg bis zum aktuellen Krieg in der Ukraine.



Foto: Peter G. Lacher



Foto: Julia Schindler-Schulz

Im Anschluss zeichnete die 4b Entwürfe mit Friedensmotiven, mit denen wir Anfang Juni die Teller bemalten und glasierten. Sodann wurden sie beim Schulfest im Juni als unser Abschlussprojekt präsentiert und gegen eine Spende zum Verkauf angeboten. Um das so gesammelte Geld kauften wir Geschenke für die ukrainischen Kinder, die seit März zu unserer Klasse gehörten und für ihre Helferin, ebenfalls einer Geflüchteten, die die Kinder am Beginn ihrer Schullaufbahn in Österreich unterstützt hat.

Wie der Zufall so spielt, haben die beiden Mütter, Frau Miedler und Frau Schindler – Schulz, die ich um Unterstützung bei unserem Projekt bat, selbst einen besonderen Bezug zu diesem Thema. Ihnen gilt mein besonderer Dank.

Dipl.-Päd. Julia Heger



Erfolg durch
Vertrauen!

Maklerin aus Leidenschaft
Renata Schönbauer, akad. IM
Immobilienunternehmerin

Ich freue mich auf ein Kennenlernen, um auch Sie mit Leidenschaft und Freude bei der erfolgreichen Vermarktung zu unterstützen.

IMMOBILIEN RICHTIG VERKAUFEN
Ich berate Sie kostenlos -> 0699/11 51 92 11

3423 St. Andrä-Wördern | Greifensteiner Str. 93
www.meinemaklerin.at | www.remax.at | rschoenbauer@remax-dci.at



BEZAHLTE ANZEIGE

Einstimmung in den Advent mit Standing Ovations

Nach zwei Jahren konnte endlich wieder das Adventkonzert der Musikschule stattfinden. Dementsprechend motiviert haben sich Lehrer und Schüler im Lauf des Herbstes vorbereitet.

Das Programm zeigte die Bandbreite unserer Musikschule, Musikschuldirektor Hermann Gasser, MBA führte mit seiner beschwingten Moderation durch den Abend.

Von der „Hagenthaler Dorftanzl Musi“ (Klasse Hermann Gasser, MBA und Klasse Martin Haider, Bakk. art MA) erklangen Weihnachtslieder in wunderschönem Bläsersatz, das Streichtrio der Klasse Mag.art. Julia Konvicka spielte mitreißend das Capriccio aus den Miniaturen für Streichtrio von Antonin Dvorák. Das Holzbläsertrio der Klasse Christian Gonsior brachte u. a. mit dem „Andachtsjodler“ neue Klangfarben in den Abend, die Gitarrenklasse von Stephan Weissensteiner nahm die Zuhörer fröhlich mit ins „Winter Wonderland“.

Warme, tiefe Klänge zeigten die Cellistinnen mit einem Cello-Duo (Klasse Nicole Fickert) und einem Cello-Quartett (Klasse Mag.art. Jun Aigner). Wie-



derum in völlig andere Sphären führte das Gambenconsort „L'arco“ (Leitung Daniel Pilz) und begleitete einfühlsam die wunderbaren Gesangssolisten (Laura Tlohy und Constance Dimopoulos) aus der Klasse Martin Haider, Bakk.art.MA.

Im letzten Programmteil konnte das Publikum die zwei Orchester der Musikschule unter der Leitung von Mag.art. Salome Zahedi-Taheri erleben. Zunächst spielte das Streichensemble „Bambini“ mit zwei Pianistinnen der Klasse Mag.art. Sonja Stelzer. Die jungen Streicher konnten zeigen, wie

sehr sie bereits in den Bereich des Orchesterspielens hineinwachsen. Danach kamen die älteren, erfahrenen Streicher zum Einsatz und das Kammerorchester verzauberte das Publikum mit stimmungsvoller Orchestermusik. In Vivaldis Concerto für zwei Violinen und Streichorchester brillierten die beiden Solisten Arman Pourani und Marie Böhm und nach „Rondo Veneziano“ (mit Unterstützung von Stephan Fink aus der Klasse Markus Gruber) gab es kein Halten mehr – Standing Ovations für Schüler und Lehrer.

www.ptacek.at
office@ptacek.at

PTACEK

INSTALLATIONEN GmbH



3433 KÖNIGSTETTEN
Kirchengasse 36

Tel. 02273 / 51 52



Schenken auch Sie Ihr Vertrauen einem Betrieb mit langjähriger Erfahrung!

- Badrenovierung von A–Z, Reparaturen
- Kesseltausch, Optimierung Ihres Heizsystems
- Zertifizierter Wärmepumpeninstallateur
- Pellets-, Solar- u. Alternativenergieanlagen
- Organisation sämtlicher Nebenarbeiten. Alles aus einer Hand!
- Schnelle und kostenlose Angebotslegung
- Wir stehen für Qualität die besteht!

Musikgymnasium Wien

Das Musikgymnasium Wien bietet jungen, musik- und kulturbegeisterten Menschen die Möglichkeit, sich intensiv mit ihren individuellen künstlerischen Begabungen auseinanderzusetzen. Die SchülerInnen verfügen auch über eine fundierte musiktheoretische und praktische Ausbildung, die oft Sprungbrett für eine professionelle Musikerkarriere ist.

Das Musikgymnasium versteht sich als Ort der professionellen Nachwuchsarbeit und als Talenteschmelde, die künstlerische Begabungen frühzeitig erkennt und auch dementsprechend fördert. Es bestehen viele Kooperationen und Partnerschaften mit universitären Ausbildungsinstitutionen, den Wiener Philharmonikern und Wiener Symphonikern, Sponso-



ren, Förderern und Kulturschaffenden unterschiedlichster Sparten.

Mit großer Freude kann die Musikschule St. Andrä-Wördern mitteilen, dass drei SchülerInnen dieser Musikschule nicht nur die Aufnahmeprüfung für das Musikgymnasium bestanden haben, sondern auch im Orchester besonders erfolgreich sind:

- Pauli Böhm (Klasse Hermann Josef Gasser, MBA, Trompete) spielt seit 2019 im Orchester. Seit diesem Schuljahr (2022/23) ist er erster Trompeter und macht bereits einen Vorbereitungslehrgang für Konzertfach Trompete auf der Musikuniversität bei Prof. Johann Plank.



- Stephan Fink (Klasse Markus Gruber, Schlagzeug) ist seit zwei Jahren im Musikgymnasium und singt im Chor.

- Marie Böhm (Klasse Mag. art. Salome Zahedi Taheri, Violine) hat die Aufnahmeprüfung für das Orchester im September geschafft.

Die oben genannten SchülerInnen nehmen ebenfalls an dem Musikfest teil, das vom Wiener Musikgymnasium im Goldenen Saal des Wiener Musikvereins jährlich veranstaltet wird.

Wir gratulieren unseren jungen MusikerInnen und wünschen ihnen weiterhin viel Erfolg auf ihren musikalischen Weg.





**Musik ist schön
Komm mach mit!**

Musikalische Früherziehung für alle
von 0 – 10 Jahre
In deiner Musikschule

NEU!

Eltern Kind Musizieren 1
0 – 15 Monate

Eltern Kind Musizieren 2
15 Monate – 3.5 Jahre

KINDERSINGEN
4 - 7 Jahre

Wie hoch und wie tief ist deine Stimme? Wie laut kannst du brüllen, wie leise kannst du piepsen? Wie klingt es, wenn viele Kinder miteinander singen? Kannst du klingen wie der Wind? Kannst du klingen wie der Regen? Komm vorbei, wir finden es heraus!

Informationen und Anmeldung unter:
+43 2242 3230420
musikschule@staw.at

Prof. Adolf-Schnürl Musikschule
Greifensteiner Straße 22, 3423 St. Andrä-Wördern

NEUE MITTELSCHULE

NÖ-Kurzgeschichtenwettbewerb

Beim diesjährigen NÖ Kinder- und Jugendlichenkurzgeschichtenwettbewerb bewiesen die jungen Autoren/innen der 3a MS St. Andrä-Wördern besonderes Schreibtalent. Kreative, fantasievolle Geschichten wurden verfasst, drei Schüler/innen wurden mit ihren Stories über Zirkuskamele, mystische Schicksale und einem Mord zur Preisverleihung nach Baden eingeladen. Sogar der erste Platz wurde von Caroline Roitner gewonnen! **Bravo!**

Foto von links nach rechts: Emily Cudy (Platz 4), Gewinnerin Caro Roitner, David Schubert-Lakatos (Platz 4)





Lesungen im Eulennest

„Ein Baum kommt selten allein“ und „Schau wie Schlau – Wenn Natur die Technik beflügelt“ - das waren die interessanten Titel der Lesungen, die wir mit Schulklassen veranstaltet haben.

Die Autorin Nina Spagl des Buches „Ein Baum kommt selten allein“ mit der Lehrerin Karin Krenn und ihren Schüler:innen.



Die Lesung mit einem abschließenden Workshop „Zeichne deinen Wunschbaum“ wurde begeistert von den Kindern umgesetzt.



Schau wie schlau...

Melanie Laibl und Lukas Vogl zeigten anschaulich, was wir von der Natur lernen können.



AUFRUHR DER MEERESTIERE

Die für den Buchpreis 2022 nominierte österreichische Autorin Marie Gamillscheg war mit ihrem neuen Buch „Aufruhr der Meerestiere“ zu Gast in der Bücherei. In einer kurzweiligen Lesung stellte sie uns die Meereswalnuss und die Protagonistin Luise vor.

2022
deutscher
buch
preis

Nominiert



Die Autorin Marie Gamillscheg, flankiert von Ulrike List (rechts im Bild) und Astrid Pilmayer (links im Bild).



www.landtechnik-tobias.at

LANDTECHNIK FACHBETRIEB mit Verkauf und Service

- ✓ Traktoren, Land- und Forstmaschinen
- ✓ Fachgerechte u. kompetente Beratung
- ✓ Ersatzteilbesorgung
- ✓ Reparaturen von Traktoren, Anhängern oder sonstigen Maschinen
- ✓ §57a Gutachten (Pickerl) Prüfstelle

Unsere Partner



uvm.

NEU im
Sortiment!

Forstbekleidung
und Zubehör, uvm. von

Profiforst

Casa DI JANINA

Casa di Janina eröffnet

Wo Genuss zu Hause ist

Text & Foto: Sibera



Janina Stachl eröffnete am 30. November in St. Andrä-Wördern ihr neues Lokal – geplant von ihrem Vater Architekt Wolfgang Stachl und unter seiner Anleitung mit regionalen Firmen gebaut. Janina stellt seit 2016 Bio-Pasta her und versorgt damit den Tullner Naschmarkt und den Klosterneuburger Stadtplatzmarkt. „Seit über sechs Jahren bin ich nun selbstständig und habe in dieser Zeit sicher mehr als sieben Tonnen Pasta produziert. Endlich kann ich meinen Gästen mein kleines, gemütliches Lokal in Wördern zeigen. „Casa di Janina“ (Wiesenweg 3, 3423 Wördern) – wo Genuss zu Hause ist – und wie der Name schon sagt, meins – meine Essenz – mein Reich, kommt vorbei!“ freut sich Janina über die Eröffnung.

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. von 11.00 bis 17.00 Uhr und am Mittwoch von 11.00 bis 21.00 Uhr. Warme Küche gibt es: Mo., Di., Do. von 11.00 bis 14.00 Uhr mittags und am Mittwoch von 11.00 bis 14.00 Uhr und von 18.00 bis 20 Uhr abends. Das Lokal befindet sich in 3423 Wördern, Wiesenweg 3/ Ecke Auhofstraße. Telefon 0650/45 45 384, Mailadresse office@pasta-di-janina.at.

Janina hat schon 2016 ihr geliebtes Hobby zum Beruf gemacht. Nach einem Praktikum in einem kleinen Ort in der Nähe von Florenz gründete sie in Altenberg „Pasta di Janina“ und erzeugt unter diesem Namen hochwertige Bio-Pasta in vielen Variationen. Den nächsten logischen Schritt hat sie mit der „Casa di Janina“ gesetzt. Hier kann sie ihre eigenen Produkte servieren, unter anderem Pasta, basta. Janina hat auch den sozialen Aspekt nicht vergessen, hat sie doch neben Eleni und Schwester Amy Müllner, zwei einheimischen Studentinnen aus Hintersdorf, eine Ukrainerin angestellt.

GGR Hans Müllner, Vizebürgermeisterin Ulrike Fischer, Obersekretär Peter Ohnewas, GGR Christian Kraft, GGR Alfred Stachelberger, GGR Franz Semler, Architekt Wolfgang Stachl, Gastronomin Janina Stachl, Bürgermeister Maximilian Titz, Gabriele Stachl, GGR Wolfgang Seidl, GGR Dieter Gilnreiner



BEZAHLTE ANZEIGE

3423 Wördern, Wiesenweg 3
Tel: 0650/ 45 45 384
E-Mail: office@pasta-di-janina

Öffnungszeiten: Mo 11:00 - 17:00
Di 11:00 - 17:00
Mi 11:00 - 21:00
Do 11:00 - 17:00

Küche von 11:00 - 14:00 und Mi 18:00 - 20:00

Markt Hauptplatz Tulln Fr 8:00 - 17:00
Markt Stadtplatz Klosterneuburg Sa 8:00 - 13:00

zu Mittag ...
zum Dessert ...
zum Kaffee ...
... oder Mittwoch Abend !

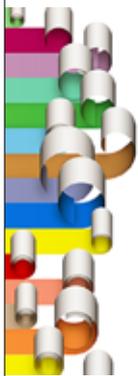
Casa DI JANINA
WO GENUSS ZUHAUSE IST



Tlig Installationen
& Haustechnik
GAS • WASSER • HEIZUNG • SOLAR

*Wir führen alle Installationsarbeiten
fachmännisch aus, helfen auch bei kleineren
Problemen und sind schnell zur Stelle!*

3423 St. Andrä-Wördern, Römerstraße 6
Tel. 0676 / 751 00 33
www.tlig.at



homepartner
Malerbetrieb & Partner für Bauen und Wohnen

Innen-, Aussenmalerei
Holzschutz
Fassadengestaltung
Vollwärmeschutz
Stuck-, Gipsrestoration
Trocken-, Innenausbau
Fenster, Türen
Bodenverlegung und -reparatur

0664/1865004

Alexander Kaut
Römerstrasse 8
3423 St. Andrä-Wördern

info@homepartner.at

www.homepartner.at

GEOWEBER
VERMESSUNG

Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen

3400 Klosterneuburg
Roman Scholz-Platz 4
T 02243-28051
office@geoweber.at
www.geoweber.at



zt:



**moser
alarm**

Alarmanlagen | Videoüberwachung | Zutrittskontrolle

Ihr wirklich professioneller Partner
für Sicherheitstechnik

0664 / 395 61 35

3441 Dietersdorf

VERTRAUEN SIE DEM
TESTSIEGER

www.moser-alarm.at

SOZIALE DIENSTE & EINRICHTUNGEN

im Gemeindeamt Wördern, Altgasse 30, 3423 St. Andrä-Wördern

SOZIALE BELANGE (kostenlos)

Dr. Walter Wotzel

Am 1. Donnerstag in jedem Monat von 17 bis 18 Uhr
(außer feiertags)

Da das Gemeindeamt nur bis 18 Uhr geöffnet ist, biete ich auch an, mich unter 02242/33334 anzurufen (täglich zwischen 11 und 14 Uhr). Sollte ich nicht zu Hause sein, bitte ich, die Telefonnummer für einen Rückruf auf den Anrufbeantworter zu sprechen. Ich rufe zeitnah zurück. Wenn Sie mir unter walter.wotzel@aon.at eine Mail mit der Beschreibung Ihres Anliegens schicken, kann ich mich bereits vorinformieren, sofern erforderlich. In besonders gelagerten Fällen bin ich auch zu einem Hausbesuch bereit.

ERSTE ANWALTICHE AUSKUNFT (kostenlos)

Mag. Birgit Harold

Jeden 3. Donnerstag im Monat, 17-18 Uhr.

Voranmeldung erforderlich unter 02262/63664!

RA Mag. Stefano Alessandro

Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat in seiner Kanzlei,
Josef-Karner-Platz 1, 3423 Wördern
Voranmeldung unter 02242/32900!

ERSTBERATUNG MEDIATION (kostenlos)

Robert Handl

Dipl. Trainer für Wirtschafts- und Sozialkompetenz, eingetragener Mediator beim BMfJ jeden 3. Donnerstag im Monat von 17-18 Uhr. Email: office.handl@a1.net

EINSTELLUNG DES GESUNDHEITSANGEBOTES IM GEMEINDEAMT



**Frau Mag. Ulrike
Anzenberger-Wohlfarter**
hat längere Zeit ein kostenloses
Gesundheitsangebot
im Gemeindeamt bereitgestellt.

Dafür möchten wir uns bei Ihr herzlichst bedanken!

Bürgermeister Maximilian Titz

Apotheken-Turnus-Bereitschaftsdienst

ST. ANDRÄ-WÖRDERN

22.01. | 04. + 26.03. jeweils 8–14:30 Uhr

Andreas-Apotheke

Greifenstr. 27, St. Andrä-Wördern, Tel. 32243

21.01. | 04.02. | 05.03. jeweils 8–14:30 Uhr

Danubia-Apotheke

Tullner Str. 32, St. Andrä-Wördern, Tel. 32378

KIERLING

3., 8., 13., 18., 23., 28.1. | 2., 7., 12., 17., 22., 27.2.

4., 9., 14., 19., 24., 29.3.

Blaue Apotheke

Hauptstr. 153, Kierling, Tel. 02243/87050-0

TULLN

3., 7., 11., 15., 19., 23., 27., 31.1. | 4., 8., 12., 16., 20.,

24., 28.2. | 4., 8., 12., 16., 20., 24., 28.3.

Apotheke Bösel OG

Hauptplatz 30, 3430 Tulln Tel. 02272/626 25

4., 8., 12., 16., 20., 24., 28.1. | 1., 5., 9., 13., 17., 21.,

25.2. | 1., 5., 9., 13., 17., 21., 25., 29.3.

St. Florian-Apotheke

Langenlebarner Str. 1, 3430 Tulln Tel. 02272/645 55

2., 6., 10., 14., 18., 22., 26., 30.1. | 3., 7., 11., 15., 19.,

23., 27.2. | 3., 7., 11., 15., 19., 23., 27., 31.3.

Sonnen-Apotheke

Staasdorfer Straße 15, 3430 Tulln Tel. 02272/617 96

1., 5., 9., 13., 17., 21., 25., 29.1. | 2., 6., 10., 14., 18.,

22., 26.2. | 2., 6., 10., 14., 18., 22., 26., 30.3.

Apotheke Hauptbahnhof Tulln

Bahnhofstr. 69, 3430 Tulln Tel. 02272/653 72

Wochenendbereitschaft:

Die Bereitschaft an Wochenenden (Samstag ab 12.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr) wird mit dem ärztl. Bereitschaftsdienst koordiniert, sodass die Apotheke „Zum heiligen Andreas“ in 3423 St. Andrä-Wördern immer an den Wochenend-Tagen, an denen Dr. Ullrich oder die Gruppenpraxis Dr. Wieshaider-Dr. Kurda Alkadhi-Pesl OG Ordination haben, Bereitschaft hat.

Nacht- und Notdienste Apotheken

Über die Rufnummer 1455 kann man rasch eine Apotheke erfragen, die gerade geöffnet hat. Auch über die Homepage www.apotheker.or.at können Sie schnell Abfragen starten. Es gibt auch für Ihr Smartphone die nötige App für eine rasche Suche.

Ärzte-Notdienste auf: www.staw.at



Wohlfühl

Angela Gruber

Ärztlich geprüfte **Aroma Praktikerin**
Ganzheitliche Organversorgung

Alternativmedizinische Maßnahmen

Migräne | Zyklusbeschwerden
Kinderwunsch | Wechseljahre
Blasen- / Gebärmutter Senkung
Diabetes | Bluthochdruck
Rückenprobleme | Ischias

Feldgasse 13, 3423 St. Andrä-Wördern
Alleestraße 2, 3400 Klosterneuburg
0650 216 00 56 • www.wohlfuehlag.at

BEZAHLTE ANZEIGE



BEZAHLTE ANZEIGE

Ordination
Dr. Keywan Bayegan
Facharzt für Innere Medizin
Wahlarzt

3423 St. Andrä-Wördern
Hauptstraße 29
tel +43 (0) 660 9288228
fax +43 (0) 2242 32526 15
web www.internist-staw.at
mail office@internist-staw.at

BEZAHLTE ANZEIGE

ESSEN AUF RÄDERN:

Freiwillige für Zustellung gesucht

Seit 33 Jahren gibt es in unserer Gemeinde „Essen auf Rädern“. Von Montag bis Freitag bringen Mitarbeiter*innen des Gemeinde-Bauhofes das täglich frisch zubereitete Essen von den Gastwirten zu unseren Gemeindegänger*innen, an Wochenenden und Feiertagen übernehmen Freiwillige die Zustellung.

Die Essenzusteller*innen sind zuverlässige Kontaktpersonen, mit denen man nicht nur einige nette Worte wechselt, sondern die sich auch Tag für Tag vergewissern, dass alles in Ordnung ist und so wertvolle Sicherheit geben. Die Mitarbeiter von „Essen auf Rädern“ sind oft ein wichtiger sozialer Kontakt älterer Menschen.

Der B-Führerschein ist willkommen, aber nicht zwingend erforderlich, da auch Beifahrer gesucht werden. Ein Schnupperdienst kann jederzeit vereinbart werden.

Haben Sie Zeit und Interesse, sich sozial zu engagieren?

Dann bitten wir um Ihren Anruf im Bürgerservice der Gemeinde, 02242/31300-0 oder um Ihre Mail an post@staw.at – herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!



BEZAHLTE ANZEIGE

Wir sind nicht einfach nur Altenpfleger und Wundversorger



Wir sind da zum Waschen und Pflegen
Wir sind da zum Essen und Trinken reichen
Wir sind Seelenklempner
Wir sind zum Lachen da & bleiben zum Weinen,
Wir sind Tagesbegleiter
Wir pflegen Kranke gesund
und versuchen Wunden zu heilen
Wir sind **ein Stück Familie**
Wir sind Organisationstalente
Wir trösten Trauernde
Wir sind Vermittler zwischen Ärzten,
Angehörige & Therapeuten
Wir sind Brillen- und Gebissfinder
Wir sind da, für wichtige Umarmungen
Wir sind Vorleser **und** Gesellschafter
Wir sind **Wegbegleiter ...**

Dr. Ignaz-Stich-Platz 2/1A
3423 St. Andrä-Wördern

Tel.: 0676 / 6000850, www.pflege-team.at
E-Mail: frieberger@pflege-team.at



Und vor allem: **Wir sind da in guten & schlechten Tagen!**

Qualität in der Pflege und Betreuung hat einen Namen – Sonja Frieberger & Team

BEZAHLTE ANZEIGE

Wir gratulieren!

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern entbietet allen Jubilarinnen & Jubilaren zu Ihrem Festtag herzliche Glückwünsche.



GEBURTSTAGSJUBILÄEN

Gertrud Albaner • Franz Bican • Helmut Brunner

Ehrentraud Dussmann • Ingeborg Eder

Dr. Ingeborg Esch • Rosina Flaskovatz

DI Horst Dieter Frank • Berta Frieberger

Edith Hava • Erich Kastner • Gertrude Koller

Martha Kropf • Karl Heinz Marek

Helga Mauler • Helga Neuwirth

Peter Panuska • Elfriede Ransmayr

Maria Ruzicka • Beatrix Stahl

Margaretha Svarovsky • Karl Tröstl

Anna Wisböck • Elisabeth Woldan

HOCHZEITSJUBILÄEN

Hermine und Helmut
Eggenhofer

Johanna und Johannes
Pircher

Ulrike und DI Helmut
Tillinger

Familienfeiern

- Kinderspielplatz
& Spielzimmer

Hochzeiten

Partys im
Bacchuskeller



Unterkirchbach 32 Tel 02242/6263

hotel@marienhof-wien.com

Wohlfühloase:

Sauna, Dampfbad, Pool,
Fitness, & Massage
**TAGESGÄSTE
WILLKOMMEN!!**

**2 Seminarräume
& Seminartechnik**



WER LÄNGER GESUND LEBEN WILL,
**FÄNGT AM BESTEN
JETZT DAMIT AN!**

„Vorsorge Aktiv“-Gesundheit für mich

Das Programm richtet sich an Erwachsene aus Niederösterreich mit einem erhöhten Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen, die ihren Lebensstil nachhaltig ändern möchten. „Vorsorge Aktiv“ baut auf den **drei Säulen der Gesundheit - Bewegung, Ernährung sowie mentale Gesundheit** - auf und findet direkt in Ihrer Gemeinde statt. Die Kosten für eine Kursteilnahme belaufen sich auf 99€ für 72 Einheiten.

Infoabend zum Programm "Vorsorge Aktiv"

Dienstag, 24. Jänner 2023, 18 Uhr

Gemeindeamt St. Andrä-Wördern

Anja Grünauer, Regionalkoordinatorin, 0676/858 70 345 38,
anja.gruenauer@noetutgut.at